



Stadtblatt

10. NOVEMBER

Crailsheimer Martinimarkt lädt zum Bummeln ein



Am 10. November lädt der Martinimarkt zum Bummeln und Shoppen ein.

Foto: Stadt Crailsheim

Mit zu den ältesten Crailsheimer Märkten zählt der Martinimarkt. Er findet dieses Jahr am Samstag, 10. November von 8.00 bis 18.00 Uhr in der Langen Straße statt. 24 Händler aus dem süddeutschen Raum werden erwartet.

Die Händler werden einen Tag lang alles anbieten, was das Herz begehrt: Textilien, Haushalts- und Geschenkartikel, Schmuck, Lederwaren, Handtaschen, Bürsten, Besen, afrikanische Skulpturen, Süßwaren usw. Einen Tag lang wird im Herzen der Stadt alles zu haben sein, was in Haus und Hof nützlich ist oder womit man sich selbst oder anderen eine Freude bereiten kann. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein Imbissbetrieb bietet seine Spezialitäten an. Für Schleckermäuler gibt es noch gebrannte Mandeln, Popcorn, Süßwaren und vieles mehr. Auf die Kinder wartet ein Karussell vor der Liebfrauenkapelle. pm

FAHRRADKLIMATEST

Bitte mitmachen



Crailsheim hat das Ziel, eine fahrradfreundliche Kommune zu werden. Deshalb bittet die

Verwaltung die Crailsheimer Bürgerinnen und Bürger, an einer Befragung des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) teilzunehmen. Durch die Befragung wird ein Meinungsbild zur Fahrradfreundlichkeit von Crailsheim erhoben. Die Ergebnisse sind als Standortbestimmung für die Verwaltung hilfreich. Identifizierte Stärken und Schwächen können als Anregungen für Maßnahmen genutzt werden.

Info: Der Fragebogen findet sich unter www.fahrradklima-test.de. Eine Beteiligung ist bis 30. November 2018 möglich. Für Rückfragen: Klimamanager Johannes Löblein, Telefon 403-1355, Johannes.loeblein@crailsheim.de.

9. NOVEMBER

Erinnerung an die Reichspogromnacht

Vor 80 Jahren, in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938, attackierten in einem reichsweit organisierten Pogrom die Handlanger der nationalsozialistischen Regierung jüdische Menschen und Einrichtungen. Vor allem die SA verübte Brandanschläge auf jüdische Synagogen, das Eigentum jüdischer Menschen wurde zerstört, Tausende jüdische Männer verhaftet und in die Konzentrationslager verschleppt. Die antijüdischen Verordnungen wurden in der Folge nochmals verschärft und strangulierten endgültig das wirtschaftliche und soziale Leben der jüdischen Gemeinden – auch in Crailsheim. Zum Gedenken an dieses Ereignis und die vom Terror auch in Crailsheim betroffenen Menschen veranstaltet die „Initiative Erinnerung und Verantwortung“ auch in diesem Jahr am Freitag, 9. November um 18.30 Uhr eine öffentliche Gedenkfeier am Platz der früheren Crailsheimer Synagoge in der Adam-Weiß-Straße. Gestaltet wird die Veranstaltung in diesem Jahr von



Am Freitag, 9. November um 18.30 Uhr findet in der Adam-Weiß-Straße am früheren Synagogenplatz eine Gedenkfeier statt. Foto: Stadtarchiv

Schülerinnen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums. Musikalisch umrahmt wird die Gedenkfeier vom Klarinettenisten Hans Kumpf. pm

STADTVERWALTUNG CRAILSHEIM

40 Jahre im öffentlichen Dienst

Heidi Kollecker, Ruth Ley und Paul-Joachim Wagner sind seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst. Zum Jubiläum überreichte Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer seinen langjährigen Mitarbeitern eine Dankurkunde vom Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Als die drei Jubilare 1978 in den öffentlichen Dienst eintraten, ersetzten noch Schreibmaschine, Karteikasten und Rechenmaschine den Computer.

Unabhängig von aller technischen Entwicklung steht **Heidi Kollecker**, heute Mitarbeiterin im Bürgerbüro, früher im Einwohnermeldeamt, seit 40 Jahren in unmittelbarem Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern. „Neben dem Dank für Ihre langjährigen Leistungen, gehört Ihnen daher auch die Auszeichnung als Menschenkennerin verliehen“, so Ute Hanselmann, die in Vertretung von Ressortleiter Christoph Jung die Laudatio hielt. Neben Einfühlungsvermögen und Geduld erfordere die Arbeit im Bürgerbüro auch Verständnis für unterschiedliche Kulturen. Als „Willkommensengel“ im Rathaus zeige die gebürtige Onolzheimerin im Umgang mit den Bürgern einzigartige Qualitäten und nicht selten werde an der Bürgertheke gezielt nach Heidi Kollecker gefragt. Auch im Kollegenkreis sei sie sehr geschätzt. „Liebe Frau Kollecker, bleiben Sie so wie Sie sind: engagiert, herzlich, ehrlich, geradlinig und vor allem unkompliziert und kollegial“, so Hanselmann, die nicht vergaß, den Dank des gesamten Ressorts Sicherheit & Bürgerdienste zu überbringen.

Gleich nach ihrem Studium kam Diplom-Verwaltungswirtin **Ruth Ley** nach Crailsheim. Zunächst war sie als Ständesbeamtin und stellvertretende Ratschreiberin im damaligen Amt für Personenstands- und Meldewesen tätig. 1986 erfolgte die Umsetzung zum damaligen Haupt- und Personalamt. Seither ist Ruth Ley im Personalwesen tätig. Mit der Umstrukturierung der Verwaltung durch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer ist sie seit Mai 2018 zudem stellvertretende Leiterin des Ressorts „Verwaltung“ und damit im Vertretungsfall auch für die Organisation der Verwaltung und den Gemeinderat zuständig. Neben der Personalgewinnung und -betreuung obliegen Ley auch das betriebliche Gesundheits- und Eingliederungsmanagement sowie die rechtlichen Ausarbeitungen zu Fragen



Bei der Ehrung für 40 Jahre im öffentlichen Dienst (von links): Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Ruth Ley, Manuela Mai, Ressortleiterin „Verwaltung“, Heidi Kollecker, Paul-Joachim Wagner und Sozial- und Baubürgermeister Jörg Steuler.
Foto: Stadt Crailsheim

des Tarifrechts. „Für all diese Tätigkeiten sind ständige Fortbildungen und enormer Einsatz nötig“, so Ressortleiterin Manuela Mai. Mai bescheinigte Ley zudem äußerstes Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit, die Bedürfnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erkennen und in Balance zu halten. Zusammenhalt und partnerschaftlich wertschätzender Umgang im Ressort sei auch das Verdienst von Ruth Ley, betonte Mai. Für die 40 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst und 36 Jahre treue Dienste für die Stadt Crailsheim sprach Manuela Mai der Jubilarin herzlichen Dank und absolute Anerkennung aus.

Er habe **Paul-Joachim Wagner** als kompetenten, offenen und hilfsbereiten Kollegen kennengelernt, so Stadtkämmerer Jürgen Eisele, der seit Mai auch das Sachgebiet „Liegenschaften“ verantwortet und damit vom Kollegen zum Vorgesetzten avancierte. Nicht immer lag der Fokus von Wagner im Bereich Liegenschaftsverwaltung. Nach einer Ausbildung im Mittleren Dienst legte der Jubilar den Abschluss im gehobenen nichttechnischen

Staatsfinanzdienst ab und sammelte dann als Diplom-Verwaltungswirt Berufserfahrung in der Bezirksfinanzdirektion in Ansbach. 1989 wechselte Wagner zur Stadtverwaltung Crailsheim. Als Abteilungsleiter in der Bauverwaltung mit den Schwerpunkten Facility Management und Hochbau habe er wichtige Zusatzqualifikationen erworben, die dem Rathaus auch heute noch zugutekämen, erläuterte Eisele. Mit geschultem Blick und viel Fachwissen sei Wagner bei An- und Verkäufen von Gebäuden ein geschickter Verhandlungsleiter. Auch in allen anderen Bereichen habe er stets viel Wert auf Aktualisierung und Verbesserung seines Fachwissens gelegt. „Deine Kolleginnen und Kollegen und ich freuen uns, dass wir dich im Team haben dürfen und wünschen uns, dass dies noch lange so bleibt“, so Eisele am Ende seiner Laudatio.

Auch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bedankte sich persönlich bei allen Jubilaren für das Geleistete und überreichte ihnen Dankurkunden von Ministerpräsident Winfried Kretschmann. mbu

STADT CRAILSHEIM

Wohngebäude gesucht



Die Stadt Crailsheim sucht leerstehende Wohngebäude zum Kauf in der Innenstadt sowie in den Ortsteilen, um diese dem Wohnungsmarkt dann wieder zuzuführen. Mit der Stadt als Käufer haben Sie einen seriösen und zuverlässigen Ver-

trags- und Ansprechpartner. Haben wir Ihr Interesse geweckt, so bitten wir um schriftliche Angebote an: Stadt Crailsheim, SG Bauverwaltung, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, E-Mail: rolf.schmidt@crailsheim.de, Tel. 07951/403-1270

STADTVERWALTUNG CRAILSHEIM

Leitung des neuen Ressorts Digitales & Kommunikation komplett

Seit Anfang Oktober ist Thomas Haas Leiter des zum 1. Mai geschaffenen Ressorts Digitales & Kommunikation im Rathaus. Kai Hinderberger, zuvor für das Sachgebiet Wirtschaftsförderung & Öffentlichkeitsarbeit bei der Stadt zuständig, ist stellvertretender Leiter des Ressorts.

Crailsheim ist für Thomas Haas (26) nicht unbekannt. Der gebürtige Schwäbisch Haller ist in Satteldorf aufgewachsen und hat am Albert-Schweitzer-Gymnasium sein Abitur gemacht. Nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr im Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes in Crailsheim studierte er an der Universität Konstanz und an der University of Sheffield in Großbritannien Politik- und Verwaltungswissenschaft. Haas durchlief während des Studiums zahlreiche berufspraktische Stationen. Unter anderem arbeitete er bei der Stadt Konstanz, im Bundesministerium für Gesundheit in Berlin, im Stuttgarter Landtag sowie in der CDU-Bundesgeschäftsstelle in Berlin. An der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer schloss der 26-Jährige sein Studium als Master of Arts Public Administration im September diesen Jahres ab. Zurück in Hohenlohe trägt Haas nun Verantwortung für das Ressort Digitales & Kommunikation. Im Rahmen der durch Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer initiierten Neuorganisation der Stadtverwaltung wurde

das Ressort aus den Sachgebieten Medien, Stadtmarketing und EDV zusammengesetzt. „Neu am Ressort Digitales & Kommunikation ist die Bündelung von Expertise mit Bezug zur Digitalisierung. Neben den bestehenden Aufgaben sollen hier Kompetenzen aufgebaut werden, die dazu befähigen, als Dienstleister im eigenen Hause die Digitalisierung der Stadtverwaltung zu gestalten, insbesondere im Hinblick auf Services für die Bürgerinnen und Bürger“, so Haas. Kai Hinderberger (40) ergänzt: „Als notwendige Voraussetzung der Nutzung digitaler Angebote braucht es eine entsprechend leistungsfähige Netzinfrastruktur. Deshalb ist es wichtig, dass auch die Koordination der Breitbandversorgung zum Zuständigkeitsbereich des Ressorts gehört.“

Neben der Digitalisierung umfasst der Aufgabenbereich des Ressorts im Sachgebiet Medien die städtische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit dem Stadtblatt, der Homepage und den Sozialen Medien. Das Sachgebiet Stadtmarketing unterstützt den neugegründeten Stadtmarketingverein, bearbeitet die Umsetzung des Citymarketing-Konzepts sowie die Themenbereiche Tourismus, Messen und Veranstaltungen. Auch interkommunale Kooperationen wie der Zusammenschluss „Hohenlohe Plus“ und das „Magische Dreieck“ werden durch das Stadtmarketing gepflegt. Das Sachgebiet EDV



Thomas Haas (26, rechts) und Kai Hinderberger (40) leiten zusammen das städtische Ressort Digitales & Kommunikation. Foto: Stadt Crailsheim

gewährleistet die technischen Voraussetzungen in der Kernverwaltung und den Außenstellen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter richten alle städtischen PC-Arbeitsplätze ein und warten sie. Auch die Beschaffung sämtlicher Hard- und Software wird durch die IT-Spezialisten betreut. Ziel ist es, ein reibungsloses Funktionieren aller digitalen Prozesse der städtischen Einrichtungen sicherzustellen – von der Bücherei über den Baubetriebshof, die Ortsverwaltungen bis hin zum Rathaus. pm

INFORMATIONEN FÜR ANWOHNER

Erinnerung an die „Reichspogromnacht“

Sehr geehrte Anwohner der Adam-Weiß-Straße, am Freitag, 9. November veranstaltet die Initiative Erinnerung und Verantwortung in Kooperation mit der Stadt Crailsheim um 18.30 Uhr eine Feierstunde am Platz der ehemaligen jüdischen Synagoge. Es soll an die „Reichspogromnacht“ erinnert werden, in der die Synagoge geplündert wurde. Damit die Veranstaltung reibungslos ablaufen kann und nicht durch Fahrzeuge gestört wird, muss der Abschnitt zwischen den Gebäuden Adam-Weiß-Straße 1 und 3 gesperrt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis und würden uns über Ihre Teilnahme freuen. Sie sind herzlich eingeladen. pm

10. NOVEMBER

Hallenbad geschlossen

Am Samstag, 10. November ist das Hallenbad Crailsheim ganztägig für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen. Es findet ein Süddeutscher Vergleichswettkampf statt. Der Kinderspielenachmittag fällt an diesem Tag ebenfalls aus. Die Stadtwerke Crailsheim und das Bäder-Team bitten um Verständnis. Die Öffnungszeiten sowie Eintrittspreise für das Hallenbad Crailsheim finden Sie unter: www.stw-crailsheim.de/baeder. pm



Stadtblatt: Autoren und Kürzel

In der Stadtblattredaktion arbeiten folgende Autorinnen und Autoren mit: Kai Hinderberger (kh), Constanze Lauer (cl), Bianca-Pia Roy (roy), Lisa Wich (lw) und Michaela Butz (mbu).

Aufruf an alle Crailsheimer Vereine

Damit sich die städtische Vereinsliste sowie die Präsentation der Vereine im Internet (crailsheim.de/kultur-freizeit/freizeit/vereine-in-crailsheim/) stets auf dem neusten Stand befinden, bittet die Stadt Crailsheim die Vorsitzenden der Crailsheimer Vereine, die momentan gültigen Kontaktdaten durchzugeben, sofern diese sich geändert haben.

Ein Formular steht Ihnen auf der Startseite von www.crailsheim.de als Download zur Verfügung oder kann beim Ressort Soziales & Kultur, Frau Rebekka Meisinger, Tel. 07951 403-3721, rebekka.meisinger@crailsheim.de angefordert werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

THEATERGEMEINDE

Monica Zuber verlässt die Bühne

Am vergangenen Samstag wurde die langjährige ehrenamtliche Geschäftsführerin der Theatergemeinde, Monica Zuber, von Sozial- und Baubürgermeister Jörg Steuler verabschiedet. Monica Zuber hatte die Theatergemeinde rund 18 Jahre ehrenamtlich begleitet. Sie bereite die Vielzahl an Theaterangeboten für die Auswahlgruppe der Theatergemeinde auf, bestellte die Theater, kümmerte sich um Programm, Presse und Werbung und organisierte alles rund um einen gelungenen Theaterabend. Aus familiären Gründen zieht sich Monica Zuber nun von der Bühne zurück. Sie wird allerdings der Theatergemeinde auch künftig als Abonnement-Inhaberin treu bleiben. Die Theatergemeinde verabschiedete Monica Zuber mit einem großen Applaus. pm



Monica Zuber.

Foto: Stadt Crailsheim

AUS DEM GEMEINDERAT

BAUGEBIET WOLFSACKER, TIEFENBACH

Verkaufspreis festgelegt

Der Verkaufspreis für die Bauplätze im Tiefenbacher Baugebiet Wolfsacker wird bei 160 Euro pro Quadratmeter liegen. Dies beschloss der Gemeinderat mehrheitlich.

Insgesamt können in Tiefenbach 19 Einfamilienhäuser, zehn Kettenhäuser und sechs Reihenhäuser entstehen. Vorgesehen sind damit 70 Wohneinheiten, die 147 Einwohnern Platz bieten können.

Im Verkaufspreis von 160 Euro/m² sind der Erschließungsbeitrag sowie die Grundstücksvermessung enthalten. Zum Kaufpreis kommen außer dem Abwasserbeitrag noch die üblichen Nebenkosten für Notar, die spätere Gebäudeaufnahme durch das Vermessungsamt, Grunderwerbsteuer und die Hausanschlusskosten für die Ver- und Entsorgung der Baugrundstücke dazu. Ebenso sind von den Bauplatzkäufern die Netzkostenbeiträge an Versorgungsunternehmen zu bezahlen.

Die Einfamilienhaus- und Kettenhäuserbauplätze werden ausschließlich an Selbstnutzer verkauft. Die Käufer müssen das Wohnhaus ab Fertigstellung mindestens vier Jahre selbst bewohnen. Im Baugebiet Wolfsacker wird es eine Förderung von Familien mit Kindern geben.

Ein Verkauf an Investoren (Bauträger) ist lediglich für die sechs Reihenhausgrundstücke vorgesehen.



In Tiefenbach werden die Bauplätze für 160 Euro pro Quadratmeter verkauft.

Plan: Stadt Crailsheim

Auch werden für den Verkauf die üblichen städtischen Verkaufsbedingungen mit einer Bauverpflichtung zugrunde gelegt. Innerhalb von einem Jahr muss der Bau begonnen und innerhalb von 2½ Jahren nach Vertragsabschluss muss der Bau fertiggestellt sein. Die Vergabe der Einfamilienhausgrundstücke erfolgt in der zeitlichen Reihenfolge des Ein-

gangs der jeweiligen Bauplatzvormerkungen. Alle Interessenten werden von der Verwaltung schriftlich benachrichtigt.

Die Verwaltung wird jetzt die bisherigen Interessenten anschreiben und klären, ob der Bauwunsch weiterhin besteht und dieser auch kurzfristig realisiert werden kann.

mbu

AUS DEM GEMEINDERAT

NEUBAUGEBIET „GRUNDWEGSIEDLUNG“ IN ALTENMÜNSTER

Gemeinderat befürwortet Bebauungsvorschlag

Am Südrand von Altenmünster soll auf 10,4 Hektar ein Neubaugebiet mit verschiedenen Wohntypen für rund 600 Menschen entstehen. Der Name „Grundwegsiedlung“ nimmt Bezug auf einen alten Flurnamen.

In seiner Sitzung am 25. Oktober befasste sich der Gemeinderat mit dem städtebaulichen Entwurf des Architekturbüros „foundation5+“ aus Kassel. Dessen Planungen sehen im Neubaugebiet „Grundwegsiedlung“ vom günstigen und verdichteten Wohnraum bis zum freistehenden Einfamilienhaus verschiedenste Bauformen vor. Im Sinne einer „sozialen Durchmischung“ sollen verschiedene Generationen mit unterschiedlichen Vermögenshintergründen und verschiedenen Ansprüchen angesprochen werden.

Das zu überplanende Gebiet in Altenmünster soll in zwei Bauabschnitten entwickelt werden. Erschlossen wird das gesamte Baugebiet durch eine parallel zur Wilhelm-von-Ketteler-Straße verlaufenden Straße, die über einen Kreisverkehr an die Kirchstraße angebunden wird.

■ Westteil

Der städtebauliche Entwurf sieht im Westteil des Baugebiets eine Mischung aus Ein- und Zweifamilienhäusern, Reihenhäusern und Geschosswohnungsbau vor. Die Reihenhäuser greifen Elemente der verdichteten und bodenschonenden Bebauung auf und sind auf kostengünstiges Bauen ausgelegt. Die Grundstücksgrößen liegen zwischen rund 700 m² bei Einfamilienhausbauplätzen und 200 m² bei Wohnreihengrundstücken.

■ Ostteil

Für den östlichen Teil der Siedlung ist eine dichte Bebauung mit viel Grün- und Freiraumanteil vorgesehen. Bis zu vier Geschosse hoch sollen die Gebäude werden. Der Entwurf berücksichtigt die Topographie und den Höhenunterschied von bis zu 8 Metern sowie die Nord-Ost-Hanglage der Fläche. Vorgeschlagen werden ebene Terrassen, die sich für eine flexible modulartige Bebauung eignen. Der Anliegerverkehr darf maximal Schrittgeschwindigkeit fahren. Stellplätze sind neben den ebenerdig in den Hang geschobenen Garagen der Geschosswohnungen in gemeinschaftlichen Carportanlagen zusammengefasst.



Ein Modell zeigt, wie das Neubaugebiet „Grundwegsiedlung“ in Altenmünster aussehen könnte.

Foto: Butz

■ Grünanlage

Zwischen den beiden Teilen der Grundwegsiedlung liegt eine Anhöhe, die als „Park- und Spiellandschaft“ genutzt werden soll. Hier ist neben einer Fläche für die Kindergartenerweiterung eine weitere für eine Senioren-Pflegeeinrichtung vorgesehen. Beides gruppiert sich um einen Quartiersplatz, der die bestehende Horaffensiedlung und die neue Grundwegsiedlung miteinander verbindet. Auf dem Platz ist eine Bushaltestelle für den Stadtbus (Linie 52) vorgesehen.

■ Planungen beginnen erst

Die Entwurfsplanung ist lediglich als Vorschlag zu verstehen. Die Gebäude werden letztendlich von anderen Architekten geprägt werden und sehr unterschiedlich aussehen, stellte Architekt Matthias Foitzik von „foundation5+“ klar. Auch sei man noch am Anfang des Planungsverfahrens, ergänzte der städtische Stadtplaner Daniel Czybulka.

■ Meinungen der Fraktionen

„Wir nehmen mit großer Freude zur Kenntnis, dass neue Wege im Wohnbau beschritten werden“, so Markus Schmidt für die Grünen-Fraktion. Interessant sei vor allem der Ostteil des Baugebiets. „Hier findet sich Wohnbebauung, die wir so bislang in Crailsheim nicht anbieten können“, erklärte Schmidt weiter. Kritik üben die Grünen jedoch an den zu großen Baugrundstücken im Westteil mit bis zu 700 m². Hier forderten sie „weitere Anpassungen“.

Die Planung sei trotz des schwierigen Geländes gelungen, lobte Gerhard Neidlein für die CDU-Fraktion. Die Bebauung im Ostteil stelle einen guten Übergang von der bisherigen Wohnbebauung Altenmünsters zum Neubaugebiet dar.

Der Mix sei sinnvoll, der Flächenverbrauch zu verantworten, so Gernot Mitsch für die SPD.

Der Entwurf bringe neue Ideen nach Crailsheim und sei eine sehr gute Grundlage für weitere Planungen, führte Hermann Wagner für die AWV aus. Auch die AWV fragte, ob die Bauplätze im Ostteil nicht zu groß bemessen seien und ob man nicht mit 500 m² auskäme. Zur Diskussion stellte die Fraktion, ob man nicht auf die große Grünfläche in der Mitte verzichten wolle und dafür kleinere Grünflächen zur Auflockerung im gesamten Baugebiet verteilen könne. Die Grünfläche sei als Quartierstreiffpunkt gedacht, teile man die Flächen auf, verlief sich alles, entgegnete Daniel Czybulka.

Peter Gansky (BLC) kritisierte vor allem die Verkehrsführung. Der Ostteil habe den meisten Verkehr, sämtliche Autos würden an den Einfamilienhäusern vorbeigeführt.

Jens Zielosko (CDU) erkundigte sich nach den zu erwartenden Einschränkungen für den VfR, der in unmittelbarer Nähe des neuen Baugebiets seine Sportstätten hat. Daniel Czybulka antwortete, dass die Verwaltung bereits eine Schallimmissionsprognose erstellt habe und keine Einschränkungen zu erwarten seien.

Fortsetzung auf Seite 6

AUS DEM GEMEINDERAT

Fortsetzung von Seite 5

Der SPD ging es um ein allgemeines Energiekonzept für das Neubaugebiet. Roland Klie (SPD) schlug vor, zu prüfen, ob ein Fernwärmeanschluss des Gebiets möglich wäre. Dennis Arendt (SPD) bat darum, Solaranlagen auf den Dächern vorzuschreiben.

■ Der Zeitplan

Das gesamte Planungsverfahren mit Bürgerinformationen und formeller Bürgerbeteiligung könne dann im Idealfall im nächsten Jahr abgeschlossen werden, so Stefan Markus, Ressortleiter Stadtentwicklung. Das Neubaugebiet sei ein Einstieg in alternative Wohnformen, fasste

Sozial- und Baubürgermeister Jörg Steuler am Ende zusammen. Der Entwurf und die Gebäudetypologien müssten nun interpretiert werden. „Wir beginnen jetzt erst mit der Arbeit“, so Steuler. Die Frage sei jetzt: Was legt die Stadt fest und wie viel Freiraum lässt sie den Bauherren und Investoren. mbu

NÖRDLICHE AUBERGSTRASSE, JAGSTHEIM

Preise für Bauplätze festgelegt

Die Verkaufspreise für das Baugebiet „Nördlich Aubergstraße“ in Jagstheim legte der Gemeinderat wie folgt fest: Die Wohnbauplätze in Innenlage kosten 140 Euro pro Quadratmeter, die Plätze in Randlage kosten 160 Euro.

In Jagstheim werden 28 Bauplätzen für Einfamilienhäuser erschlossen. In den nun festgelegten Verkaufspreisen sind der Erschließungsbeitrag nach dem BauGB sowie die Grundstücksvermessung enthalten. Zum Kaufpreis kommen außer dem Abwasserbeitrag KAG noch die üblichen Nebenkosten für Notar, die spätere Gebäudeaufnahme durch das Vermessungsamt, Grunderwerbssteuer und die Hausanschlusskosten für die Ver- und Entsorgung der Baugrundstücke dazu. Ebenso sind von den Bauplatzkäufern die Netzkostenbeiträge an die Versorgungsunternehmen zu bezahlen.

Die Wohnbauplätze werden ausschließlich an Selbstnutzer verkauft, die das Wohnhaus nach Fertigstellung für mindestens vier Jahre selbst bewohnen. Für den Verkauf werden die üblichen städtischen Verkaufsbedingungen mit Bauverpflichtung zugrunde gelegt. Innerhalb eines Jahres muss mit dem Bau begon-



Die Bauplätze in Randlage kosten 160, in der Innenlage 140 Euro pro Quadratmeter.

Plan: Stadt Crailsheim

nen und innerhalb von 2½ Jahren nach Vertragsschluss muss der Bau fertiggestellt sein.

Im Baugebiet „Nördlich Aubergstraße“ wird es eine Förderung von Familien mit Kindern geben.

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadt Crailsheim

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadt Crailsheim:
Susanne Kröper-Vogt, Ressort Soziales & Kultur,
Marktplatz 1 + 2, 74564 Crailsheim,
Telefon +49 79 51/403-0, stadtblatt@crailsheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger,
Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH,
Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden,
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90,
Internet: www.krieger-verlag.de
E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen:
anzeigen@krieger-verlag.de

Das Crailsheimer Stadtblatt erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung unseres Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Die Redaktion des Crailsheimer Stadtblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bildmaterial etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.



Kostenlos im Bürgerbüro erhältlich ist ein Flyer mit dem Titel „Türme an der Jagst“. Beschrieben wird ein Rundweg von Turm zu Turm, der zu einem Spaziergang einlädt. Eine Kurzbeschreibung aller acht Türme vermittelt alle wichtigen Daten.

mbu/Foto: Butz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEBAUUNGSPLAN „HIRTENWIESEN II, 2. ÄNDERUNG“ NR. 216.2

Auslegungsbeschluss, öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Stadt Crailsheim hat in seiner öffentlichen Sitzung am 25.10.2018 auf Grund von § 2 Abs. 1 Bau-gesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 13 a BauGB den Entwurf des Bebauungsplans „Hirtenwiesen II, 2. Änderung“ Nr. 216.2 und die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan für den Bereich „Hirtenwiesen II, 2. Änderung“ in Crailsheim gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Für den Planbereich ist der Abgrenzungsplan vom 19.04.2016 maßgebend. Er ist aus dem abgedruckten Planausschnitt ersichtlich.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Ziele und Zwecke der Planung:

Der Bebauungsplan hat zum Ziele den Bedarf an Wohnraum für anerkannte Flüchtlinge, Asylberechtigte und später für Wohnberechtigungsschein-Inhaber zu decken.

Öffentlichkeitsbeteiligung:

Der Entwurf des Bebauungsplans mit zeichnerischer Darstellung (20.06.2018), textlichen Festsetzungen (02.10.2018)

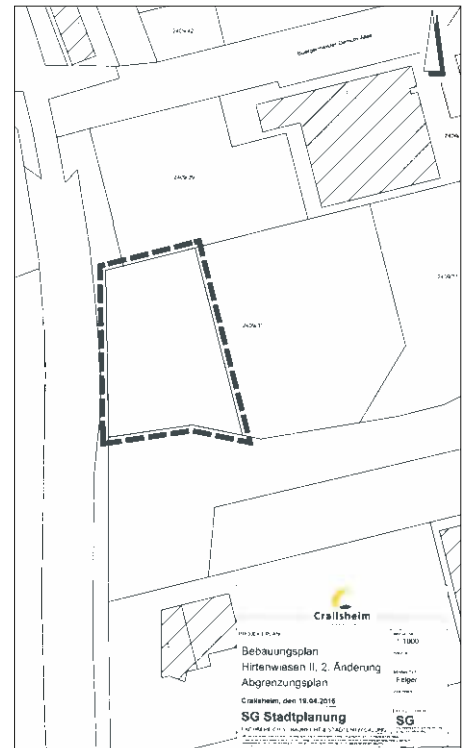
und der ihm beigefügten Begründung (20.09.2018), den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften (02.10.2018) werden vom 19.11.2018 bis einschließlich 21.12.2018 während der Dienststunden bei der Stadtverwaltung Crailsheim, Abt. Baurecht und Stadtplanung, Foyer Neubau, 1. Stock, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim zu folgenden Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt: Mo-Fr 7.30 – 12.00 Uhr, Mo-Mi auch 14.00 – 16.00 Uhr, Do auch 13.00 – 17.30 Uhr (Zugang außerhalb der Öffnungszeiten über den Eingang Bürgerbüro).

Im gleichen Zeitraum können die Unterlagen auch im Internet unter [www.crailsheim.de/Öffentlichkeitsbeteiligung bei Bauleitplanverfahren](http://www.crailsheim.de/Öffentlichkeitsbeteiligung-bei-Bauleitplanverfahren) eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Es wird dabei gebeten, die volle Anschrift und die betroffenen Grundstücke anzugeben, da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird.

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen gemäß § 3 (2) BauGB und



§ 4a (6) BauGB bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.

Crailsheim, 26.10.2018
Stadtverwaltung
gez. Jörg Steuler, Bürgermeister

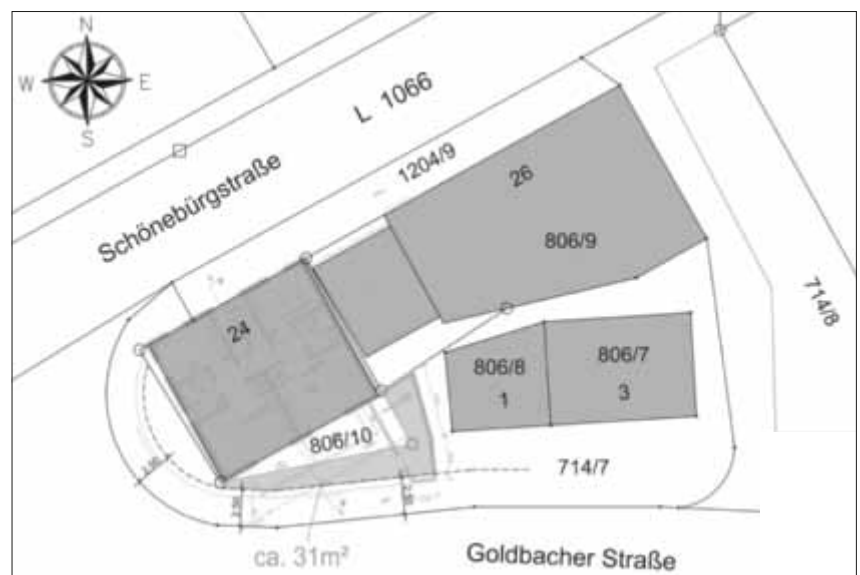
Einziehung von öffentlichen Straßenflächen, Gemarkung Crailsheim, Bereich Goldbacher Straße, Höhe Gebäude Schönebürgstraße 24

Eine Teilfläche des Gehwegs Flst. 714/7 der Goldbacher Straße auf Höhe der Südseite des Gebäudes Schönebürgstraße 24 ist für den Verkehr entbehrlich geworden und wird gemäß § 7 Straßengesetz für Baden-Württemberg (StrG) eingezogen. Die Planunterlagen können bei der Stadtverwaltung Crailsheim, Ressort 8, Neubau, Foyer 1. Stock, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim vom 12.11.2018 bis 26.11.2018, je einschließlich, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die Einziehung wird zum 01.12.2018 wirksam. Gegen die Einziehung kann innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Crailsheim, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Crailsheim, 05.11.2018

Jörg Steuler, Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 15.11.2018 um 17.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt.

Tagesordnung:

1. Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2019/2020
2. Tätigkeitsbericht der Volkshochschule Crailsheim für die Jahre 2015 - 2018
3. Ausbau der Spitalstraße BA 2019, hier: Kastanienbäume Bereich Spitalkapelle
4. Kommunales Förderprogramm „Innen vor Außen“, Erhöhung des Förderbudgets
5. Sachlicher Teilflächennutzungsplan Windenergie der VVG Crailsheim - Feststellungsbeschluss
6. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 07-2017 „Ausgleichsfläche Weilersäcker/Schafbuck“, Satteldorf, Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
7. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 04-2018 „Gemischte Baufläche Eckarrot“, Frankhardt-Eckarrot, Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
8. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 04-2017 „Aubergstraße, Jagstheim“, Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
9. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 01-2016 „Sonderbaufläche Fachmarktzentrum Rotebachring“, Crailsheim-Roßfeld, Auslegungsbeschluss
10. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung 06-2017, „Hagenhof“, Aufstellungsbeschluss, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss
11. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung 05-2017, „Wolfsacker, Tiefenbach“, Aufstellungsbeschluss, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss
12. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 01-2018 „Sauerbrunnen, 5. Änderung“, Crailsheim, Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

13. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung Nr. 13-2018 „Feuerwache Onolzheim“, Crailsheim, Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss
14. Sanierung Käthe-Kollwitz-Schule in 74564 Crailsheim, Vergabe der Gewerke Mietcontainer, Lüftungs-, Sanitär-, Heizungs-, Elektro-, Anstrich-, Schreiner-, Trockenbau-/Putz-/Abbruch-, Fliesen-, Erd-/Entwässerungskanal- und Bodenbelagsarbeiten
15. Vergabe: Überbausanierung Bleichesteg - Ingenieurleistungen
16. Bekanntgaben, Anfragen und Anträge
 - 16.1. Verkehrssituation Roßfeld - aktueller Stand Ortsumfahrung
 - 16.2. Anfrage der CDU-Fraktion vom 20. September 2018 / Stadträtin König, Markierung in der Worthingtonstraße
 - 16.3. Anfrage der CDU-Fraktion vom 20. September 2018 / Stadtrat Gronbach, Regenüberlaufbecken zwischen Ingersheimer Weg und Stadthotel
 - 16.4. Anfrage der CDU-Fraktion vom 20. September 2018 / Stadtrat Gronbach, Messungen zum Phosphateintrag der Kläranlage in die Jagst
 - 16.5. Anfrage der CDU-Fraktion vom 4. Oktober 2018 / Stadträtin König, Befestigung Grabzwischenwege Friedhof Ingersheim
 - 16.6. Anfrage der CDU-Fraktion vom 20. September 2018 / Stadtrat Zucker, Ausbau der Breitbandversorgung in Triensbach
 - 16.7. Anfrage der SPD-Fraktion vom 20. September 2018 / Stadträtin Kochendörfer, automatische Türöffner in der Tiefgarage
 - 16.8. Anfrage der BLC vom 20. September 2018 / Stadtrat Gansky, Anpassung Weg zwischen Volkfestplatz und Norma

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Dr. Christoph Grimmer,
Oberbürgermeister

18. NOVEMBER

Beflaggung am Volkstrauertag

Am Volkstrauertag am 18. November wehen vor dem Rathaus die Bundes- und Europaflagge auf halbmast. Der Volkstrauertag ist ein staatlicher Gedenktag. Er erinnert an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ Abteilung Kernstadt

Montag, 12. November, 19.00 Uhr: Übung 1. Zug

■ Abteilung ABC-Zug

Donnerstag, 15. November, 19.00 Uhr; Wache 2: Maschinistenausbildung

TERMINE ORTSTEILE

■ Tiefenbach

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Tiefenbach findet am Mittwoch, 14. November 2018 um 20.00 Uhr in der Geschäftsstelle Tiefenbach („Alte Schule“) statt. Tagesordnung: Bürgerfragen, Bausachen, Sitzungstermine 2019, Vorbereitung Kommunalwahl 2019, Winterdienstplan 2018/2019, Bekanntgaben, Anfragen und Anträge der Ortschaftsräte

■ Westgartshausen

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Westgartshausen findet am Freitag, 9. November um 20.00 Uhr im Kellerweg 7 statt. Tagesordnung: 1. Anfragen der Ortschaftsräte, 2. Bausachen: Flächennutzungsplan Windkraft, Fuß- und Radweg Ofenbach, 3. Bekanntgaben: Turn- und Festhalle: Küche, Lautsprecheranlage, 4. Verschiedenes: Weihnachtsmarkt, Seniorenadventsfeier, Termine Ortschaftsrat

Nächster Redaktionsschluss: Montag, 12. November, 19.00 Uhr

TERMINE ORTSTEILE

■ Roßfeld

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Roßfeld findet am Freitag, 9. November 2018 um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle Roßfeld (Konferenzraum) statt. Tagesordnung: 1. Neugestaltung Ortsmitte Roßfeld, 2. Sachlicher Teilflächennutzungsplan Windenergie der VVG Crailsheim – Feststellungsbeschluss, 3. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung 01-2016, „Sonderbaufläche Fachmarktzentrum Rotebachring“, Cr.-Roßfeld, Auslegungsbeschluss, 4. Flächennutzungsplan der VVG Crailsheim, Änderung 06-2017, „Hagenhof“, Aufstellungsbeschluss, Billigung des FNP-Entwurfs, Auslegungsbeschluss, 5. Sitzungstermine 2019, 6. Bekanntgaben (u. a. Verkehrssituation Roßfeld - aktueller Stand Ortsumfahrung), Anfragen und Anträge, 7. Bauangelegenheiten, 8. Verschiedenes

Einladung zum Martinsumzug

Sonntag, 11. November, 18.00 Uhr, Ortsmitte Roßfeld: St.-Martins-Umzug der Dorfgemeinschaft, Ende des Umzuges am Dorfbrunnen, dort bekommen alle Kinder einen Martiniwecken und einen Kinderpunsch, Begleitpersonen werden zu einem Glühwein oder Punsch eingeladen, bitte Trinkgefäße mitbringen, weitere Infos: Telefon 25252.

■ Goldbach

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Goldbach findet am Mittwoch, 14.11.2018 um 19.00 Uhr im Sitzungsraum am Hornberg 19 statt. Tagesordnung: 1. Bausachen, 2. Besprechung Protokoll, 3. Sachlicher Teilflächennutzungsplan Windenergie der VVG Crailsheim - Feststellungsbeschluss -, 4. Anfragen, 5. Bekanntgaben

■ Altenmünster

Wer macht mit bei Adventsfenster-Aktion?

Das städtische Kinderhaus Horaffen möchte in Altenmünster einen lebendigen Adventskalender ins Leben rufen. Dafür braucht die Einrichtung Unterstützung durch engagierte Menschen, die ein „stilles“ oder „bewirtetes“ Fenster gestalten. Jeden Tag im Dezember wird ein Fenster mehr beleuchtet, so der Plan. Ab 18.00 Uhr werden die Lichter angeschaltet und am „bewirteten“ Fenster gibt es kleine Leckereien. Durch eine Spendenkasse werden die Unkosten gedeckt. Der Kreativität werden bei der Dekoration keine Grenzen gesetzt.

Info: Wer sich am lebendigen Adventskalender in Altenmünster beteiligen möchte, kann sich gern im Kindergarten Horaffen bei Anja Probst unter Telefon 07951/28655 melden.

■ Onolzheim

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Onolzheim findet am Mittwoch, 14.11.2018 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Geschäftsstelle Onolzheim statt. Tagesordnung: 1. Bürgerfragestunde mit OB Dr. Grimmer und BM Steuler, 2. Anfragen der Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte, 3. Bausachen: Flächennutzungsplan Feuerwache, 4. Verschiedenes, 5. Bekanntgaben und Anfragen

■ Jagstheim

Sankt-Martins-Umzug mit Laternenlauf

Sonntag, 11. November, 17.00 Uhr, Nikolaus-Kirche: St.-Martins-Umzug mit Laternenlauf, zu Beginn kurze Andacht mit Pfarrerin Heidrun Hirschbach, Start des Umzuges um 17.30 Uhr, unterwegs warten auf die Kinder an zwei Stationen kleine Überraschungen, Abschluss um ca. 18.00 Uhr bei Getränke Zeller in der Bahnstraße mit Punsch, Glühwein, Glühmost und Vesper, der Erlös ist für den Kindergarten bestimmt.

VHS-VERANSTALTUNGEN

INFOABEND AM 18.10.

Das Ehegattentestament

In einem Vortrag von Carmen Look, Fachanwältin für Steuerrecht und für Erbrecht, am 19.11. ab 19.00 Uhr an der vhs werden die unterschiedlichen Regelungen des Ehegattentestaments bzw. „Berliner Testaments“ anhand von Fallbeispielen erläutert. Dabei werden insbesondere die Gefahren dargestellt, welche auftreten können, wenn sich die Ehegatten beim ersten Todesfall zu Alleinerben einsetzen. Das „Berliner Testament“ wird auch im Hinblick auf die Erbschaftsteuer beleuchtet. Gebühr: 8,50 € (an der Abendkasse) inkl. Unterlagen. Da mit großer Nachfrage zu rechnen ist, ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich (J 10335).

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 07951/403-3800, vhs@crailsheim.de oder online auf www.vhs-crailsheim.de

DIE STADT TRAUERT UM

NACHRUF

Wir trauern um

Michael Wagner

Träger des Goldenen Horaffs

Die Leidenschaft von Michael Wagner galt der Musik. Mit zahlreichen hohenlohischen Mundarttexten zu regionalen Themen umrahmte Herr Wagner gemeinsam mit den Bandmitgliedern von „Echt handg'macht“ städtische Veranstaltungen wie den Stadtfeiertag und Volksfestempfang, Buchvorstellungen und Filmvorführungen. Sein musikalischer Einsatz in Form von selbst kreierten Texten und Melodien hat zum Erfolg der Veranstaltungen beigetragen. Das musikalische Wirken von Michael Wagner und seine fröhliche Art werden uns fehlen.

Mit großer Anerkennung und Wertschätzung werden wir ihn in Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Lebenspartnerin, seiner Familie und seinen Freunden.

Für die Stadt Crailsheim
Dr. Christoph Grimmer
Oberbürgermeister

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs Crailsheim vom 19. bis 25. November 2018

GESELLSCHAFT • WISSEN

Das Ehegattentestament oder „Berliner Testament“, Carmen Look, Mo., 19. November, 19.00 bis 20.45 Uhr

Verpackungsmüll, Mikroplastik, Parabene & Co.? Selbermachen als Alternative, Susanne Strang, Sa., 24. November, 14.00 bis 17.45 Uhr

Seminar für Elternbeiratsvorsitzende, Stellvertreter und am Amt Interessierte, Antje Held, Sa., 24. November, 9.00 bis 17.00 Uhr

Spiel, Spaß, Spannung und Bewegung - neue Spiele in der Kinder- und Jugendarbeit, Monika Stüb, Sa., 24. November, 10.00 bis 14.00 Uhr

Seminar: Die Farbe Rot als Symbol für Emotionen, Sabine Flämig, Do., 22. November, 8.30 bis 11.30 Uhr

Erdogans Staat? Die Türkei „von innen“. Erfahrungen, Eindrücke und Ansichten, Dr. Hans Werner Schmidt, Mi., 21. November, 19.30 bis 21.00 Uhr

Whisky - das Lebenselixier der Schotten, Werner Boßmann, Sa., 24. November, 18.00 bis 21.00 Uhr

GESUNDHEIT • FITNESS

Fisch und Meeresfrüchte, Erwin Arbiniger, Sa., 24. November, 18.00 bis 21.30 Uhr

Weihnachtsplätzchen: Alles auf einmal!, Sonja Breuninger, Do., 22. November, 16.00 bis 21.00 Uhr

Selbst gemacht!mit dem Thermomix®, Marina Hauber, Di., 20. November, 18.30 bis 22.15 Uhr

KINDER AM COMPUTER

Kurs „Doppelklick“

In einem 6-teiligen vhs-Kurs jeweils montags von 16.15 bis 17.45 Uhr an der lernen Kinder der 3. und 4. Klasse innerhalb eines Projekts die Arbeit am Computer: von den Grundlagen über 10-Fingerschreiben und Textverarbeitung bis hin zu Internet und Bildbearbeitung. Die Kursleitung hat Christa Ludwig. Beginn: 26.11. (Kursnummer J 50108).

KUNST • KREATIVITÄT

ART-Tour durch Hohenloher Künstlerateliers, Antje Kunz, Sa., 24. November, 9.30 bis 15.00 Uhr

Wochenendworkshop: Zeichnend malen - malend zeichnen, Günter Michael Glass, Sa., 24. November, 11.00 bis 16.00 Uhr

Fotografieren mit der digitalen Spiegelreflexkamera - für Anfänger/innen, Peer Hahn, Di., 20. November, 18.30 bis 21.30 Uhr

Radio Do it Yourself!, Julia Vogelmann, Sa., 24. November, 13.00 bis 17.00 Uhr

SPRACHEN

Chinesisch A1, Junke Hasel, Fr., 23. November, 17.15 bis 18.45 Uhr

Bastelaktion mit Kindern: Rote Weihnachten in Italien, Cinzia Faraci, Fr., 23. November, 14.00 bis 16.00 Uhr

BERUF • EDV

PowerPoint - Aufbaukurs in der Kleingruppe, Martin Dorfi, Sa., 24. November, 9.30 bis 15.00 Uhr

Outlook - Aufbaukurs in der Kleingruppe, Martin Dorfi, Do., 22. November, 18.30 bis 21.45 Uhr

Android-Aufbaukurs - Das eigene Smartphone bzw. Tablet besser nutzen, Manuel Kurz, Fr., 23. November, 13.30 bis 16.45 Uhr

Café Startklar: Rückschläge und Krisen meistern, Kerstin Schuchmann, Mo., 19. November, 9.30 bis 11.30 Uhr

FOTOGRAFIEREN FÜR ANFÄNGER

Spiegelreflexkamera

Welche fotografischen Grundlagen zur Spiegelreflexkamera sind zu beachten? Welches Objektiv ist wann sinnvoll? Wie geht man mit Verschlusszeit und Blende richtig um? Welches Zubehör ist sinnvoll und notwendig? Wie werden die Daten am Computer am besten bearbeitet? Diese Fragen beantwortet der Fotograf Peer Hahn am 20.11. ab 18.30 Uhr (J 21120).

WEIHNACHTSPLÄTZCHEN

Alles auf einmal!

Sonja Breuninger zeigt, wie weihnachtliche Leckereien ganz leicht selbst hergestellt werden können bzw. wie diese noch besser gelingen. In geselliger Runde werden mehrere Plätzchen-Varianten gebacken, die selbstverständlich allesamt mit nach Hause genommen werden können. Kinder können nach Rücksprache mitgebracht werden. Wegen der großen Nachfrage gibt es drei Kurstermine:

Freitag, den 16.11. ab 16.00 Uhr (J 30560)

Samstag, den 17.11. ab 13.30 Uhr (J 30562)

Donnerstag, den 22.11. ab 16.00 Uhr (J 30565)

FÜR FAMILIEN

Wer arbeitet in der Nacht

Für Kinder und Jugendliche ab ca. 9 Jahren sowie interessierte Eltern bzw. Großeltern bietet die vhs wieder eine Stadtführung durch das nächtliche Crailsheim an unter dem Motto „Wer arbeitet in der Nacht?“. Es werden verschiedene Betriebe und Einrichtungen besucht, voraussichtlich die Feuerwehr, das Rote Kreuz, das Bahnstellwerk und eine Druckerei. Termin: Freitag, 16.11., 18.00 bis ca. 21.00 Uhr. Treffpunkt: DHO-Druckzentrum (Kursnummer J 10068). Rechtzeitige Anmeldung erforderlich.

AUFBAUKURSE IN DER KLEINGRUPPE

Outlook und Powerpoint

Für Personen, die schon mit Outlook arbeiten und ihre Kenntnisse erweitern wollen, bietet die vhs an den Donnerstagen 22. und 29.11. jeweils von 18.30 bis 21.45 einen Aufbaukurs an (Kursnummer J 50150). Ein Kurs für Menschen, die zwar schon mit Powerpoint arbeiten können, sich jedoch mit ihrer eigenen Präsentation von denen anderer absetzen möchten, läuft am Samstag, 24.11. von 9.30 bis 15.00 Uhr (J 50142). Die Kursleitung hat in beiden Fällen der IT-Experte und langjährige vhs-Dozent Martin Dorfi.

VHS-VERANSTALTUNGEN

WING DO

Selbstverteidigung für Kinder

Das Selbstverteidigungstraining für Kinder hat seinen Schwerpunkt im sportlichen Bereich und soll das Selbstbewusstsein und die Durchsetzungskraft stärken. Die Kinder trainieren Konzentration, Koordination und Gleichgewicht anhand spielerischer Elemente.

Am Samstag, 17.11. bietet Bernd Kleemann ab 10.00 Uhr einen Kurs für Kinder von 4 bis 6 Jahren an (J 302696) und ab 12.00 Uhr einen Kurs für Kinder von 7 bis 12 Jahren (J 302698).

BEI DER VHS

Neue Kochkurse

Am Dienstag, 20.11. bietet Marina Hauber ab 18.30 Uhr den Kurs Selbst gemacht! ... mit dem Thermomix an: Zubereitet werden köstliche Geschenke aus der Küche wie Kräutersalz, Käsestangen und Marmelade (J 30566).

Wegen großer Nachfrage bietet Erwin Arbinger am Samstag, 24.11. ab 18.00 Uhr den Zusatzkurs Fisch und Meeresfrüchte an: vorgestellt werden köstliche Gerichte mit fangfrischem schottischem Wildlachs, Heilbutt, Jakobsmuscheln, gebeiztem Lachs. Auch die Methode des Konfierens steht auf dem Tagesplan (J 30552Z).

Köstliche Overnight Oats werden am Dienstag, 27.11. ab 19.00 Uhr zubereitet. Birgit Köhnlein zeigt, wie die Flocken-Mahlzeit aus Hafer, Emmer, Einkorn am Vorabend zubereitet wird. Durch die Zugabe von Früchten, Nüssen und Gewürzen lassen sich aus dem Grundmaterial im Handumdrehen köstliche Power-Flocken zubereiten. Flocken sättigen lange und beugen Heißhungerattacken vor (J 30570).

Am Donnerstag, 29.11. stellt Zehra Inanc ab 18.00 Uhr Leckereien aus der türkischen Küche vor, zubereitet wird ein mehrgängiges Menü (J 30575).

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 07951/403-3800, vhs@crailsheim.de oder online auf www.vhs-crailsheim.de

TERMINE

12. NOVEMBER

200 Jahre württembergische Landesvermessung

So sah die Flurkarte Crailsheims 1828/29 aus.

Foto: Stadtarchiv

1818 begann die Vermessung des Königreichs Württemberg zum „Behuf eines Grund-Steuer-Catasters“. Das Steuer- und Abgabewesen sollte vereinheitlicht werden, nachdem im Zuge der territorialen Neuordnung aus dem bisherigen Herzogtum Württemberg mit 650.000 Einwohnern ein Königreich mit 1,5 Millionen Einwohner entstanden war. Somit wurde vor 200 Jahren der Grundstein des heutigen Vermessungs- und Geoinformationswesens in Baden-Württemberg gelegt, mit dessen Weiterentwicklung zum heutigen Liegenschaftskataster ein Werk von unschätzbarem Wert entstand. Aus Anlass des Jubiläums befasst sich ein Vortragsabend des Crailsheimer Historischen Vereins und des Stadtarchivs Crailsheim am Montag, 12. November um 19.30 Uhr im Forum in den Arkaden mit der Geschichte der württembergischen Landesvermessung.

Als Referent konnte der Leiter des Amtes für Flurneuordnung und Vermessung, Dr. Armin Schluchter, gewonnen werden. Der Vortrag befasst sich mit dem politischen Umfeld Anfang des 19. Jahrhunderts. Neben den geodätischen Grundlagen wird auf die Durchführung der württembergischen Landesvermessung insbesondere im Gebiet des Oberamtes Crailsheim eingegangen. Außerdem werden die vor 200 Jahren eingesetzten Messinstrumente sowie die erstellten Messprotokolle (Brouillons) und (Ur-)Karten anhand einiger Ausstellungsstücke vorgeführt.

Mit den Entwicklungen in Messtechnik und Datenverarbeitung wird der Bogen in die heutige Zeit geschlagen. pm

Info: Eintritt: 5,00 Euro (Abendkasse), Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins frei.

BÜRGERRAD

Repaircafé am 9. November

Freitag, 9. November, 14.00 bis 18.00 Uhr, Ev. Johannesgemeindehaus Crailsheim: offenes Repaircafé, Fahrräder, aber auch andere Gebrauchsgegenstände werden repariert, Teilnahme kostenlos, Spende für Getränke erbeten.

TERMINE

16. NOVEMBER

Buchvorstellung McKee Barracks Crailsheim

25 Jahre nach der „McKee Barracks Closing Ceremony“ am 30. Juli 1993, die das Ende der US-Militärpräsenz in Crailsheim markierte, präsentiert Richard Badal das Buch über die ehemalige amerikanische Kaserne. Der Eintritt zur Buchvorstellung am Freitag, den 16. November um 19.00 Uhr im Forum in den Arkaden ist frei.

Auf dem Gelände des früheren Wehrmachts-Fliegerhorstes im Westen Crailsheims entstanden 1952 die McKee Barracks der US-Armee. Die Einrichtung der Garnison wurde in der Stadt zunächst durchaus kritisch gesehen. Die Entwicklung im Ost-West-Konflikt und Kontakte

auf vielen Ebenen trugen dazu bei, dass aus den anfänglich als Besatzungsmacht wahrgenommenen US-Soldaten Verbündete und in vielen Fällen auch persönliche Freunde wurden.

Richard Badal, selbst früherer US-Soldat, hat sich viele Jahre lang mit der Geschichte der McKee Barracks beschäftigt und dabei auch viele amerikanische Quellen und Gesprächspartner in seine Untersuchung einbezogen. Neben baulichen und militärischen Aspekten stehen besonders das Leben der US-Soldaten sowie die Bedeutung der US-Präsenz für die Stadt Crailsheim und ihre Bevölkerung im Mittelpunkt der Darstellung.



Am Freitag, 16. November stellt Richard Badal sein Buch über die Geschichte der McKee Barracks Crailsheim vor. Foto: Stadtarchiv

Info: Das Buch erscheint als Band 17 in der Historischen Schriftenreihe der Stadt Crailsheim.

9. NOVEMBER

„Ganz normale Männer?“

Aus Anlass des 80. Jahrestages der Reichspogromnacht laden Crailsheimer Historischer Verein und Stadtarchiv Crailsheim im Anschluss an die Gedenkfeier in der Adam-Weiß-Straße am 9. November um 19.30 Uhr zu einem Vortrag in das Forum in den Arkaden ein. Folker Förtsch, Stadtarchiv Crailsheim, beschäftigt sich unter dem Titel „Ganz normale Männer?“ mit den Tätern des NS-Massenmordes.

Eine der wichtigsten Fragen der Forschung zu den Verbrechen des Nationalsozialismus ist die nach der Persönlichkeit der Täter: Welche Einstellungen, welche Charaktereigenschaften und Persönlichkeitsstrukturen müssen vorliegen, damit jemand an brutalsten Menschenrechtsverletzungen und Massenerschießungen teilnimmt? Oder bedarf es dieser besonderen persönlichen Voraussetzungen gar nicht und jeder „harmlose Durchschnittsmensch“ kann sich unter bestimmten Umständen als KZ-Wärter oder Schütze am Erschießungsgraben wiederfinden? Der Vortrag thematisiert an mehreren Beispielen die Ordnungsstrukturen und die sozialpsychologischen Bedingungen, unter denen Menschen zu Massenmördern werden.

Info: Eintritt: 5,00 Euro (Abendkasse), Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins frei.

15. NOVEMBER

Historische Gastwirtschaften in Crailsheim

Die gastronomische Landschaft Crailsheims ist heute ein bunter Mix aus Restaurants, Kaffeehäusern, Bistros, Pizzerien, Lounges und Bars. Vor 120 Jahren war das anders. Damals gab es lediglich Gaststätten und Schankwirtschaften. Davon aber – wie eine statistische Erhebung von 1900 ausweist – sage und schreibe 41 bei 5050 Einwohnern.

Diese erstaunliche Anzahl zeigt die besondere soziale, wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung dieser Einrichtungen für die Bevölkerung in Alt-Crailsheim. In diesen Stätten pulsierte das Leben. Es wurde nicht nur gegessen und getrunken, sondern auch Vereine gegründet, technische Erfindungen vorgestellt, Kul-

tur präsentiert und natürlich auch (Stadt) Politik gemacht – bis hin zu gelegentlichen Revolutionen.

Stadtarchivar Folker Förtsch hat Überraschendes und Interessantes recherchiert und wird in seinem Vortrag einen Überblick über historische Gaststätten in Crailsheim geben und einige von ihnen genauer vorstellen. Die Kooperationsveranstaltung zwischen Stadtseniorenrat und vhs findet am Donnerstag, 15. November von 14.30 bis 16.00 Uhr im Treffpunkt des Stadtseniorenrats (vhs Raum 01, EG links) statt und ist kostenfrei. pm Info: Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei der vhs unter Telefon 07951/403-3816 gebeten.



Der Stadtseniorenrat lädt am Donnerstag, 15. November um 14.30 Uhr zu einem Vortrag von Stadtarchiv Folker Förtsch ein. Thema sind die Crailsheimer Gaststätten um 1900. Foto: Stadtarchiv

TERMINE

19. NOVEMBER

Die Anfänge der Weimarer Republik in Württemberg

Vor 100 Jahren fegte die Revolution von 1918 das monarchische System des Kaiserreiches hinweg. In der Folge etablierte sich mit der Weimarer Republik erstmals eine parlamentarische Demokratie in Deutschland. Beim Vortragsabend von Crailsheimer Historischem Verein und Stadtarchiv Crailsheim am Montag, 19. November um 19.30 Uhr befasst sich ein prominenter Referent mit dieser Umbruchszeit auf der Ebene des Landes Württemberg. Dr. Thomas Schnabel, der Leiter des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg, spricht über den „wahren Beginn unserer Demokratie“.

pm

Info: Die Veranstaltung findet im Forum in den Arkaden statt. Eintritt: 5 Euro (Abendkasse), Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins frei.

15. NOVEMBER

Werkstattbericht über die Restaurierung der Gottesackerkapelle

Die Gottesackerkapelle auf dem Ehrenfriedhof, die 1579/80 erbaut wurde und im Krieg unzerstört blieb, gehört zu den bedeutendsten historischen Baudenkmalern der Crailsheimer Innenstadt. Berühmt ist vor allem ihr bemaltes Holztonnengewölbe. Im Februar 2018 begannen mit dem Aufbau des Gerüsts die Restaurierungsmaßnahmen an dem Gebäude. Nun, nach dem Ende der Arbeiten, laden Sachgebiet Hochbau und Stadtarchiv Crailsheim zur Vorstellung eines abschließenden Werkstattberichtes ein.

In der Veranstaltung berichten Stadtarchivar Folker Förtsch über die stadthistorische Einordnung der Kapelle und der Fachbereichsleiter Restaurierung beim Landesamt für Denkmalpflege, Andreas Menrad, über die notwendig ge-

wordenen Restaurierungen. Die Kunsthistorikerin Dr. Helga Steiger, die das Projekt bauhistorisch begleitete, steuert einen Beitrag über die historischen Quellen zum Gebäude bei, während Diplom-Restauratorin Karin Krüger ihre Arbeiten insbesondere am Tonnengewölbe vorstellt. Schließlich lassen Jan Philipp Hofacker und Gerd Großmann vom Sachgebiet Hochbau der Stadtverwaltung die konkreten Schritte der Vorbereitung und Durchführung der Maßnahme Revue passieren. Besonders spannend: Sowohl die baugeschichtliche Forschung als auch die Restaurierungsarbeiten selbst förderten neue Erkenntnisse zutage.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 15. November um 19.00 Uhr im Forum in den Arkaden (Rathaus) statt. Der Eintritt ist frei.

pm



Am Donnerstag, 15. November findet um 19.00 Uhr ein Werkstattbericht über die Restaurierung der Gottesackerkapelle statt. Foto: Stadtarchiv

16. NOVEMBER

Wer ist der andere?

Das neue Denkmal an der Jagstbrücke findet großes Interesse. Hans Scholl kennt man ja. Doch über Eugen Grimminger, den anderen Widerstandskämpfer aus Crailsheim, wissen die Besucher kaum etwas.

Dabei gibt es über ihn, der mit seiner Heimatstadt 93 Jahre lang eng verbunden war, viel zu erzählen. Die meisten Informationen hat Folker Förtsch im Crailsheimer Stadtarchiv gesichert. Hannes Hartleitner vom Ingersheimer Scholl-Grimminger-Forum hat das Material gesichtet. Er wird im Rahmen des alljährlichen November-Gesprächs Prosa- und Gedichttexte vorstellen. Das einstündige Programm „Die Grimminger-Papers im Stadtarchiv“ beginnt am Freitag, den 16. November um 18.00 Uhr am „Runden Tisch der Scholls“ im ersten Stock der Ingersheimer Geschwister-Scholl-Schule. Im Anschluss besteht Gelegenheit zur zwanglosen Weiße-Rose-Plauderei.

pm

STANDESAMT

Das Standesamt gratuliert

Am 14.09.2018 gaben sich Sabrina Kludzuweit, geb. Bocksrocker, und Benjamin Kludzuweit ihr Ja-Wort. Das Crailsheimer Standesamt gratuliert den beiden von Herzen. Foto: privat

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

AUSTAUSCHSCHÜLERIN AUS WORTHINGTON

Neues Land, neue Leute, alles anders

Chloe Bents lebt seit Ende Juli in Crailsheim. Die Austauschschülerin für das Schuljahr 2018/2019 aus Crailsheims amerikanischer Partnerstadt Worthington, Minnesota, berichtet von ihren ersten Erlebnissen und Erfahrungen der letzten Monate.

Liebe Crailsheimerinnen und Crailsheimer, mein Name ist Chloe Bents und ich bin die diesjährige Austauschschülerin aus der Crailsheimer Partnerstadt Worthington, Minnesota (USA). Ich bin 16 Jahre alt und ich bin sehr aufgeregt, hier zu sein. Zurzeit lebe ich mit Lilo und ihrer Mutter in Onolzheim. Lilo war die letzte Austauschschülerin, die nach Amerika ging. Ich kam am 25. Juli in Crailsheim an und seitdem habe ich ein ziemliches Abenteuer erlebt. Natürlich war es schwer, Abschied von den Menschen zu nehmen, die ich liebe, aber ich glaube, dass dieses wunderschöne Land mit all seinen wunderbaren Menschen sich lohnen wird. Bisher habe ich in den letzten zwei Monaten viele nette Leute getroffen und viele schöne Sehenswürdigkeiten gesehen.

Ich habe mit Lilo, ihrem Vater und ihren zwei kleinen Geschwistern Österreich besucht. Es war so schön dort. Wir waren in einem Hotel in einem kleinen Dorf im Tannheimer Tal. Wir konnten einen der Berge besteigen, um ihn herumfahren und die Sehenswürdigkeiten besichtigen. Am meisten gefiel mir das Schwimmen in einem Bergsee. Das Wasser war so klar und die Alpen haben den See umgeben, sodass ich schweben konnte und auf die Berge schaute. Ich habe diese Reise sehr genossen.

Im September fing das neue Schuljahr an. Ich besuche die Realschule zur Flügelaue, wo ich in die zehnte Klasse gehe. Ich genieße die Schule, aber es ist ziemlich anders als auf meiner Schule in Amerika. In Amerika hat man nicht verschiedene Schularten. Es gibt eine High School und



Die Austauschschülerin Chloe Bents (rechts) gemeinsam mit Lilo Herzig, der letzten Austauschschülerin aus Crailsheim, auf dem Worthington-Wagen während des Volksfestumzugs. Foto: privat.

am Ende bekommen alle das gleiche Diplom. In Deutschland gehen die Lehrer von Klasse zu Klasse. In Amerika gehen die Schüler von Klassenraum zu Klassenraum. Es ist anders, aber ich genieße es und ich konnte neue Leute kennenlernen und Freunde finden.

Ich hatte mein erstes Volksfest, wo ich an beiden Tagen am Umzug mitmachte. Ich habe es sehr genossen. Es war eine sehr gute, sehr deutsche Erfahrung. Ich habe viel mehr über die deutsche Kultur gelernt und deutsches Essen probiert. Ich genieße wirklich all das frische Brot und ich finde auch Käsespätzle lecker. Ich kaufte mir auch ein Dirndl, das ich jeden Tag trug. Am meisten gefiel mir, neue Sachen auszuprobieren und „Apollo 13“ zu fahren.

Ich hatte auch das Glück, mit meiner Klasse London zu besuchen. Wir waren bei Gastfamilien, sodass ich Englisch sprechen konnte. Meine Gastfamilie war sehr nett und bestand aus den Gasteltern und drei Söhnen. Während ich in London war, sah ich viele schöne Sehenswürdigkeiten wie den Buckingham Palace, die

London Bridge, den Tower of London, den Piccadilly Circus, China Town, Märkte mit Verkäufern, die selbst gemachte Waren hatten, Canterbury, das Musical The Lion King, das atemberaubend war. Ich habe London von oben gesehen, als ich auf die Shard ging, Westeuropas höchstes Gebäude. Und ich ging auch auf eine Wanderung entlang der Kreidefelsen im Süden Englands. Mein persönlicher Favorit war, nach Brighton zu fahren. Ich konnte zu einem Strand mit der atemberaubendsten Aussicht gehen. Ich konnte das Meer und die Klippen sehen. Es war so ruhig und schön und ich würde gerne dort leben. Durch die Studienfahrt nach London konnte ich einige meiner Freunde besser kennenlernen und sogar neue Freunde finden. Nach London zu gehen, war eine der besten Wochen, die ich im Ausland verbracht habe.

Ich freue mich darauf, was als Nächstes kommt, und bin mehr als dankbar, dass ich nach Crailsheim kommen durfte.

Herzlichst,
Eure Chloe Bents

Wo erhalte ich einen Führerscheinantrag und wo kann ich den ausgefüllten Antrag wieder abgeben?

Einen Führerscheinantrag erhalten Sie im Bürgerbüro. Sie können den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag zusammen mit den erforderlichen Unterlagen auch wieder im Bürgerbüro abgeben. Sollten Sie bei Antragstellung noch nicht volljährig sein, ist die Unterschrift beider Elternteile erforderlich. Für die Beantragung eines Führerscheins wird eine Gebühr von 5,10 Euro erhoben.

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

OB-STICHWahl IN BILGORAJ

Janusz Roslan behauptet sich im Amt

Am 21. Oktober haben die Polen über die künftige Zusammensetzung von Regionalparlamenten sowie über Vertreter der Gemeinden und Kreise bei den Regionalwahlen entschieden. Auch fiel eine Entscheidung über die jeweiligen Vorsteher bzw. Oberhäupter in 1.826 Kommunen. Am Sonntag, 4. November wurden die Wählerinnen und Wähler in Bilgoraj, der Partnerstadt Crailsheims, zum erneuten Urnengang gebeten. Am Ende wurde bisheriger Amtsinhaber Janusz Roslan in einer Stichwahl für weitere fünf Jahre zum Stadtoberhaupt gewählt. Insgesamt waren bei dieser OB-Stichwahl in der polnischen Partnerstadt Crailsheims 21.512 Personen wahlberechtigt. Sie hatten die Wahl zwischen dem amtierenden Bürgermeister Janusz Roslan (56) und seinem um 15 Jahre jüngeren Konkurrenten Wojciech Glen, der der PIS-Partei angehört.

Laut des vorläufigen amtlichen Endergebnisses gewann Roslan die Stichwahl gegen seinen Herausforderer mit 55,08 Prozent und darf sich somit auf weitere fünf Jahre als Oberbürgermeister von Bilgoraj freuen. Dieses Resultat ist nicht wirklich verblüffend, konnte der favorisierte Routinier Roslan doch im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit mit knapp 49 Prozent erreichen. Auf Wojciech Glen entfielen schließlich mit 4.977 Stimmen 45 Prozent. Bei den Bilgorajer Bürgern stieß der zweite Durchgang der OB-Wahl mit der Wahlbeteiligung von insgesamt 51,68 Prozent auf ein äußerst auffälliges Interesse.

pm



Bleibt für weitere fünf Jahre im Amt: Oberbürgermeister Janusz Roslan aus der polnischen Partnerstadt Bilgoraj. Foto: Tygodnik Zamojski

STANDESAMT

■ Heiratsjubiläen

Herzlichen Glückwunsch
Diamantene Hochzeit

10.11.: Çakir, Yusuf Ziya und Zeynep, geb. Çakir; 10.11.: Petri, Alexander und Emilia, geb. Martin

■ Altersjubilare

Herzlichen Glückwunsch

09.11. Regina Karmen (85), 10.11. Maria Lina Oberdorf (90), 12.11. Richard Knecht (80), 12.11. Helmut Josef Schwaiger (85), Onolzheim, 13.11. Gerhard Paul Maximilian Stühler (90), 14.11. Gertrud Metzger (85), Altenmünster, 14.11. Willy Eller (80), Onolzheim

KIRCHEN

■ Evangelische Kirchen

Gustav-Adolf-Werk – Frauenarbeit im Kirchenbezirk Crailsheim

Sa., 10.11., 11.00 Uhr – 16.30 Uhr im Kreuzberggemeindehaus: GAW-Markt zugunsten diakonischer Projekte der evangelischer Partner in Slowenien und im Kosovo unter dem Motto „Hoffnung geben – Zukunft schaffen“.

Evang. Dekanatamt Crailsheim

Mo., 12.11., 14.00 Uhr: Johannesgemeindehaus, Kirchplatz 3: Bezirksfrauentag, Referentin Dr. Beate M. Weingardt, Dipl.-Psychologin u. Ev. Theologin „Das verzeih ich dir (nie)! - Die Kunst des Vergebens“, Anmeldungen bis 09.11. an E-Mail: baf-crailsheim@t-online.de.

Johanneskirchengemeinde

Johanneskirche

Fr., 9. November 2018, 14.00 - 18.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Repair-Café „Statt wegwerfen gemeinsam reparieren“; 18.30 Uhr, Johanneskirche: Taizé-Gebet; 18.30 Uhr, Adam-Weiß-Straße am Grundriss der Crailsheimer Synagoge: Gedenkveranstaltung „70 Jahre Reichspogromnacht“; im Anschluss, Forum der Stadt Crailsheim: Vortrag zum Thema „Täter“; 19.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Chor der Johanneskirche; So., 11. November 2018, 9.30 Uhr, Johanneskirche: Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Langsam; Mo., 12. November 2018, 14.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Bezirksfrauentag „Das verzeihe ich dir (nie) - die Kunst

des Vergebens“; Di., 13. November 2018, 19.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kirchengemeinderatssitzung; Mi., 14. November 2018, 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmandenunterricht Bezirk II; 15.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kinderchor; 17.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Jungschar für Kinder ab der ersten Klasse; 19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Beuerlbach: ökumenischer Bibelabend „Mit Paulus glauben“ mit Dekanin Friederike Wagner.

Kreuzberg Gemeindehaus

Sa., 10. November 2018, 11.00 - 16.30 Uhr: GAW-Markt mit Mittagsimbiss, Kaffee und Kuchen; So., 11. November 2018, 11.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Uwe Langsam; 14.30 Uhr: Versammlung russlanddeutscher Christen, Peter Friesen; Di., 13. November 2018, 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre; Mi., 14. November 2018, 11.20 Uhr, Astrid-Lindgren-Schule: Kinderchor; 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht Bezirke III und IV; 15.00 Uhr: Bücherei; Do., 15. November 2018, 9.30 Uhr: evangelischer Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Joachim Frisch; 10.10 Uhr: Kreuzberg-Gemeindehauscafé geöffnet; 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“.

Diakonieverband

Di., 13.11., 12.00 Uhr, Kreuzberg-Gemeindehaus: Gemeinsamer Mittagstisch „Makaroni-Auflauf mit Tomatensoße und Salat“, 4,50 Euro; Anmeldung unter Tel. 96199-10.

KIRCHEN

Christusgemeinde Crailsheim

Christuskirche Sauerbrunnen

Fr., 9. November 2018, 16.00 Uhr: Jung-schar; So., 11. November 2018, 10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Aksoy; anschl.: Kirchen-kaffee; Di., 13. November 2018, 19.30 Uhr: Singkreis; Mi., 14. November 2018, 14.30 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Paul-Gerhardt-Kirche Roter Buck

So., 11. November 2018, 9.45 Uhr: Fahr-gelegenheit ab der Paul-Gerhardt-Kirche zur Christuskirche; Di., 13. November 2018, 15.00 Uhr, Bürgertreff Wolfgang-straße 48: Seniorenkreis „Ort und Halt – Elia!"; Do., 15. November 2018, 15.30 Uhr, Wolfgangstift: Gottesdienst mit Abend-mahl, Pfr. Brix.

Friedenskirche Altenmünster

Fr., 9.11., 17.00 Uhr, GZ: Bubenjungschar (8-10 J.); 18.30 Uhr: Abendgebet; 20.00 Uhr, GZ: Music-Lounge; So., 11.11., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst mit Vor-stellung der Konfi3-Kinder (Pfarrer Wilder-muth); anschl. GZ: Maultaschenessen; 19.00 Uhr: Kirchentalk „Nachgefragt"; Mo., 12.11., 14.00 Uhr, GZ: Bastelkreis; 16.30 Uhr, GZ: Konfi3-Unterricht; Di., 13.11., 14.30 Uhr, GZ: Seniorengymnastik; 18.00 Uhr, GZ: Jungenschaft (ab 13 J.); 20.00 Uhr, GZ: Kirchengemeinderatssitzung; Mi., 14.11., 9.00 Uhr, GZ: Kirchenchor; 15.00 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 15.00 Uhr, GZ: Büchereiöffnung; 17.00 Uhr, GZ: Kl. Mädchenjungschar (8-10 J.); Do., 15.11., 17.45 Uhr, GZ: Gr. Mädchenjungschar (10-13 J.); 20.00 Uhr, GZ: Posaunenchor.

Matthäuskirche Ingersheim

So., 11.11., 10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfar-lerin Rügner; 17.00 Uhr, Kirche: Andacht und Laternenumzug, Eltern und Kinder in Aktion; Mo., 12. November 2018, 9.30 Uhr, GH: Eltern-Kind-Gruppe „Sonnenkä-fer-Treff"; Di., 13.11., 14.00 Uhr, GH: Senio-renkreis; Di., 13.11., 18.00 Uhr, Kirche: „Ruhepunkt"; Mi., 14.11., 14.30 Uhr, Ge-meindehaus Ingersheim: Konfirmanden-unterricht.

Nikolauskirche Jagstheim

So., 11. November 2018, 10.00 Uhr: Einlad-ung zum Gottesdienst nach Ingersheim (Pfarrerinnen Hirschbach); 11.15 - 12.00 Uhr: Start Weihnachtsprojekt für Kinder im ev. GH oberer Eingang; 17.00 Uhr: Andacht zur Martinsfeier in der Nikolauskirche

(Pfarrerinnen Hirschbach), im Anschluss Later-nenumzug des Kindergartens mit den Dienstleistern und Handwerkern; Di., 13. November 2018, 9.30 Uhr: Schneckenclub; 14.30 Uhr, ev. GH: Seniorennachmittag Vortrag „Tobias und der Engel“ mit Pfarrer Wildermuth, vorher Kaffee und Kuchen; Mi., 14. November 2018, 14.30 Uhr/15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe.

Marienkirche Onolzheim

Fr., 9. November 2018, 19.30 Uhr, GH: Kir-chenchorprobe; So., 11. November 2018: Herbstgemeindefest; 10.00 Uhr, Turnhalle: Gottesdienst mit Pfrin. Maier und den Dia-konieschwestern; anschl.: Mittagessen, Kaffee und Kuchen; Di., 13. November 2018, 16.00 Uhr, GH: Laternenfest der Krab-belmäuse, Beginn mit Buffet, danach Later-nenlauf; Mi., 14. November 2018, 15.00 - 16.30 Uhr, GH: Konfirmandenunterricht; 15.00 Uhr, GH: Vorstellung Krippenspiel.

Martinskirche Roßfeld

Fr., 9. November 2018, 18.00 Uhr: Probe Martins-House-Band; Sa., 10. November 2018, 15.30 Uhr: Vorbereiten Festhalle; So., 11. November 2018, 10.00 Uhr: Fest-Familiengottesdienst (Münch, Posaunen-chor, Liederkranz Roßfeld) über „Was ist der Mensch?"; anschl.: Mittagessen mit verschiedenen Schnitzelgerichten, große Tombola, Kaffeetrinken; Mo., 12. Novem-ber 2018, 14.30 Uhr: Seniorentreff „Spät-lese“ mit Apotheker Herbert Hauptmann zum Thema „Gesund älter werden"; Di., 13. November 2018, 17.00 Uhr: Gottes-dienst bei der Seniorengemeinschaft Sonnenhügel (Münch); Mi., 14. Novem-ber 2018, 14.30 Uhr: Konfirmandenunter-richt; Do., 15. November 2018, 9.30 Uhr: Mutter-Kind-Treff „Wuselkiste"; 19.00 Uhr: Jungbläserkurs; 20.00 Uhr: Posaunen-chorprobe; So., 11. November 2018: Ge-meindefest, Kuchenspenden und Sach-spenden für die Tombola (Abgabe Pfarrhaus oder einem Kirchengemeinde-rat) herzlich willkommen.

Veitkirche Tiefenbach

So., 11. November 2018 10.30 Uhr: Gottes-dienst (Pfrin. Nelius-Böhringer) mit Taufen und Posaunenchor, keine Kinderkirche; 17.00 Uhr, Treffpunkt Kirche: Laternen-umzug, anschl. Martinsfest; Di., 13. No-vember 2018, 19.00 Uhr, Oberlinhaus:

Jungbläser; 20.00 Uhr: Posaunenchor; Mi., 14. November 2018, 19.30 Uhr, Oberlin-haus: Konfirmandenunterricht in Triens-bach; KGR-Sitzung; Do., 15. November 2018, 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Kirchenchor.

Andreaskirche Triensbach/Johan-neskirche Lobenhausen

Fr., 9. November 2018, 19.00 Uhr, Pfarr-scheuer: Jungbläser; 20.15 Uhr: Posau-nenchor; So., 11. November 2018, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Triensbach (Pfrin. Nelius-Böhringer); 18.00 Uhr: Laternen-fest der Kinderkirche, Treffpunkt an der Pfarrscheuer; Mi., 14. November 2018, 15.00 Uhr, Pfarrscheuer: Konfirmanden-unterricht; 18.00 Uhr: Jungschar; 20.00 Uhr: Kirchenchor.

Süddeutsche Gemeinschaft

Crailsheim Stadtmitte

Fr., 09.11., 19.00 Uhr: Teenkreis Pitstop; Sa., 10.11., 14.00 Uhr: Kids in Action - Spielenachmittag; So., 11.10., 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst; Mi., 14.10., 9.00 Uhr: Gebetstreff; 19.30 Uhr: Jugend-Hauskreis.

Mauritiuskirche Goldbach

So., 11. 11., 9.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. I. Keller); Di., 13.11., 19.30 Uhr, GH: Chor-probe; Mi., 14.11., 15.00 Uhr: Konfirman-denunterricht in Westgartshausen; 17.00 Uhr: Mädchenjungschar.

Die Apis. Evangelischer Gemein-schaftsverband Württemberg

Fr., 09.11. und Sa., 10.11, jeweils 19.30 Uhr, Ev. GH Satteldorf: Gemeinschaft Crailsheim bei Themenabende mit Dr. Andreas Gerstacker, Fr. „Die Evangelien als historische Quellen: Wie zuverlässig wollen sie von Jesus erzählen?" und Sa. „Der Kanon des Neuen Testaments: Wie entstand er und warum enthält er 27 Bücher?"; So., 11.11., 14.00 Uhr, Goldba-cher Hauptstr. 124: Gemeinschaftsstunde.

Liebfrauenkirche Westgartshausen

Fr., 9. November 2018 und Sa., 10. No-vember 2018, GH Westgartshausen: Kon-firmandenunterricht im Gemeindehaus in Westgartshausen; So., 11. November 2018, 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfrin. Inga Keller); 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr: Kinderkir-che, Eltern für Basteln der Geschenke für

KIRCHEN

das Adventssingen gebraucht; 17.00 Uhr: Konzert mit dem Telemann Consort Moskau, Eintritt frei, Spenden erbeten; Di., 13. November 2018, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 14. November 2018, 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht in Westgartshausen; 17.00 Uhr: Mädchenjungschar.

■ Evangelische Freikirchen

Christusforum Crailsheim

Sonntag, 10.00 Uhr, Gemeindehaus Hofwiesenstraße 19: Gottesdienst mit Kindergottesdienst.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 9. November 2018, 16.30 Uhr: Jungeschar; 19.30 Uhr: HeimatHafen „Hobby Act“; So., 11. November 2018, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst; 19.00 Uhr: Gebet für Erweckung und Segnung; Di., 13. November 2018, 14.30 Uhr: 60Aufwärts (Seniorenkreis); alle Veranstaltungen im Gemeindehaus Ölmühleweg.

Evangelisch-Methodistische Kirche

So., 11. November 2018, 9.45 Uhr: Gebetskreis; 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Helmut Ackermann, anschl. Kirchenkaffee; Fr., 16. November 2018, ab 8.30 Uhr, Liebfrauenkapelle: Bundesweiter Vorlesetag, biblische Texte aus verschiedenen Übersetzungen.

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 11.11., 9.30 Uhr, VHS Spitalstr. 2a: Gottesdienst, es spricht Werner Burkhardt, Südtirol; parallel: Kinderstunde.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Sa., 19.30 Uhr: Awake - Jugendgottesdienst; So., 9.30 Uhr und 11.00 Uhr, CZV: Gottesdienst.

■ Katholische Kirchen

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Fr., 09.11., 18.30 Uhr: Wortgottesfeier zur Goldenen Hochzeit; So., 11.11., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Konarkowski+Szczepanska) mit dem Kindergarten Dreifaltigkeit und dem Gospelchor und dem

Kirchenchor, anschl. Gemeindefest im Roncallihaus; 17.00 Uhr: Konzert der Blechbläsergruppe „Kleinstadtgebläse“; Di., 13.11., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Mi., 14.11., 17.00 Uhr, Beginn an Kirche: St.-Martins-Feier mit dem Kindergarten und Laternenumzug, anschl. Ausklang; Do., 15.11., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier in Altenmünster; 20.00 Uhr: Kirchenchorprobe.

St. Bonifatius

Fr., 09.11., 17.45 Uhr: Beichtmöglichkeit; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; So., 11.11., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier (Balagira); Mo., 12.11., 14.00 Uhr: Seniorengymnastik; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Di., 13.11., 17.00 Uhr: St.-Martins-Feier mit dem Kindergarten mit Laternenumzug; 20.00 Uhr: Gospelchorprobe; Mi., 14.11., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 15.11., 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung in der Sakramentskapelle; Fr., 16.11., 17.45 Uhr: Beichtmöglichkeit; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Peter-und-Paul-Kirche, Jagstheim

Fr., 09.11., 20.00 Uhr, GH: Familienkreis.

Christuskönig-Kirche, Onolzheim

Sa., 10.11., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Balagira).

■ Sonstige Kirchen

Neuapostolische Kirche

Crailsheim

So., 9.30 Uhr: Gottesdienst; Mi., 20.00 Uhr: Gottesdienst.

Jagstheim

So., 9.30 Uhr: Gottesdienst; Do., 20.00 Uhr: Gottesdienst.

Jehovas Zeugen

Do., und Fr., 19.00 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“-Zusammenkunft, „Liebst du mich mehr als diese?“; Sa., 18.00 Uhr: biblischer Vortrag „Wie sinnvoll ist dein Leben“, anschl. Bibelkurs anhand des Wachtturms; So., 9.30 Uhr: biblischer Vortrag „Warum sollten wir bei Jehova Zuflucht suchen?“, anschl. Bibelkurs anhand des Wachtturms; alle Zusammenkünfte in der Wilhelm-Maybach-Str. 11.

■ Sonstige Religionsgemeinschaften

Christen im Beruf

Sa., 17.11., 19.30 Uhr, Restaurant „Golden Nugget“: Vortrag „The power and the glory“ von Mr. Arthur White.

VEREINE

■ Sport-/Wandervereine

SV Westgartshausen

Tennis: Fr., 09.11., 18.00 Uhr, Vereinsheim: Abteilungsversammlung (Mannschaftsmeldungen, Rückblick, Jubiläum, Termine, Sonstiges), Anträge bis 06.11. schriftlich an die Abteilungsleitung.

Fr., 16.11., 18 Uhr; Sa., 17.11., 18 Uhr, So., 18.11., 11-14 und 17.30 - 20 Uhr, jeweils in der Turnhalle: Vereinsmetzelsuppe.

TSV Crailsheim

Fr., 09.11., 17.00 Uhr, Sa., 10.11., 11.00 Uhr und So., 11.10., 11.00 Uhr, jeweils im Vereinsheim Schönebürgstr. 79: Jahresessen, Tischreservierung unter Tel. 07951/ 9590666.

Reha-Sport: Di., 13.11., 18.00 Uhr, Kistenwiesen-Turnhalle: Flugball; 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 15.11., 19.00 Uhr, Hallenbad: Wassergymnastik und Schwimmen.

Bäuchlinge: Fr., 09.11., 19.15 Uhr, Jahnhalde: Sport, anschl. Treff TSV-Clubhaus zum Jahresessen.

Leichtathletik: montags, 17.00 - 19.00 Uhr, mittwochs, 18.00 - 20.00 Uhr, freitags, 17.00 - 19.00 Uhr, jeweils in der Großsporthalle: Training Jahrgang 2010 und älter; dienstags, 17.00 - 18.30 Uhr, Kistenwiesenturnhalle: Training Jahrgang 2011 und 2012.

VEREINE

VfR Altenmünster

17./24.11: Vereinsheim geschlossen.

Gesamtverein: ab 03.12., 18.00 Uhr, Vereinsheim: Beginn Kartenvorverkauf Jahresfeier (04./05.01.).

Turnen: 16.11. u. 06./07.12.: kein Turnen.

SV Ingersheim

Jugendfußball : Mo., 16.30 - 18.00 Uhr: Training F-Jugend; Di., 16.30 - 19.00 Uhr: Training Bambini - E-Jugend; Mi., 16.30 - 18.00 Uhr: Training D-Jugend; jeweils in der Halle; Infos Tel. 07951/42609.

Tischtennis: jeden Mittwoch, 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder, Jugendliche.

Sa., 08.12.: Kinderweihnachtsfeier, Anmeldung ab sofort.

Jeden Dienstag, 16.45 - 17.30 Uhr, Sportheim SV Ingersheim: Reha-Sport Orthopädie, E-Mail: Sarah_Laube93@web.de, Tel. 0152/33644049.

SV Tiefenbach

Wanderabteilung: Sa., 10.11./So., 11.11., 7.00 Uhr: Wachenroth; Sa., 17.11./So., 18.11., 8.00 Uhr: Vorbachzimmern, Teamwertung; So., 02.12., 7.00 Uhr: Ketsch; 11.30 Uhr, Vereinsheim Tiefenbach: Jahresfeier; Anmeldungen und Info: W. Baumann, Tel. 25077, K. Hofmann, Tel. 21182.

Samstags-Sport-Senioren: Sa., 24.11., 12.00 Uhr, Bayrischer Hof: Essen.

Fr., 09.11., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Freitagessen Metzelsuppe.

Senioren: So., 11.11., 19.00 Uhr, Vereinsheim: Senioren-Stammtisch.

Schützenverein Jagstheim

Sa., 10.11., ab 8.30 Uhr: nächste Altpapiersammlung der Jugendabteilung des Schützenvereins Jagstheim.

Deutscher Alpenverein, Ortsgruppe Crailsheim

Sa., 10.11.: gemeinsamer Jahresabschluss der Sektion für alle Altersgruppierungen und Freunde des Vereins; 16.30 Uhr, ZOB Crailsheim: Stadtführung; 18.00 Uhr, ESV-Gaststätte Crailsheim-Altenmünster: Abendessen und gemütliches Beisammensein, Anmeldung bei Ute Abelein, Tel. 07951/26781.

Wanderfreunde Crailsheim

09.11., 18.00 Uhr: Metzelsuppe SV Westgartshausen; 10./11.11.: Leipzig, Wachenroth; 11.11., 7.00 Uhr: Busfahrt Leipzig; 17./18.11.: Vorbachzimmern (Teamwertung); weitere Infos bei F. Illig (Tel. 5595) oder unter www.wf-crailsheim.de.

■ Naturvereine

Kleintierzüchterverein Crailsheim

Fr., 09.11., 20.00 Uhr; Vereinsheim Steinbruchweg 51: Monatsversammlung.

Forstbetriebsgemeinschaft Kirchberg/Crailsheim

Fr., 23.11., 20.00 Uhr, Landhotel Kirchberg: Jahreshauptversammlung (Begrüßung durch den Vorsitzenden Gerhard Reu, Jahres- und Kassenbericht durch den Geschäftsführer, Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung, Beitrags- und Gebührenanpassung, Ermächtigung zum Beitritt in eine Holzverkaufsorganisation, Info zum Datenschutz, Bericht Forstamt, Verschiedenes).

Jagdgenossenschaft Onolzheim

Sa., 24.11., 19.30 Uhr, Turnhalle Onolzheim: Rehessen, alle Grundstückseigentümer und Partner von bejagbaren Flächen sind herzlich eingeladen, Anmeldung bitte bis 19.11. bei Helmut Maas, Telefon 07951/24347 (ab 20.00 Uhr) oder Jörg Merklein, Handy 0163/5574761.

Jagdgenossenschaft Roßfeld

Sa., 01.12., 20.00 Uhr, Gasthaus Krone in Roßfeld: Rehessen und Jahresmitgliederversammlung (Geschäftsbericht, Kassenbericht, Prüfungsbericht, Entlastung, Verwendung des Reingewinns, Verabschiedung des Haushaltsplans, Ehrungen, Verschiedenes), Mitglieder mit bejagbarer Fläche sind mit Partner eingeladen, Anmeldung bis 21.11. beim Jagdvorstand oder den Ausschussmitgliedern.

■ Musik- und Gesangvereine

Liederkranz Westgartshausen

Sa., 10.11., 19.30 Uhr (Hallenöffnung 18.30 Uhr), Festhalle Westgartshausen: Herbstkonzert der Crailsheimer Chöre, bewirbt, Eintritt frei.

Männerchor Eintracht Ingersheim

So., 11.11.: Kneipensingen fällt aus! So., 02.12., 19.00 Uhr, Kanne Ingersheim: nächster Termin Kneipensingen.

Kammerchor Crailsheim

Sa., 10.11., 9.30 Uhr, ASG: Probe, bitte Noten für Herbstkonzert, Weihnachten und Haydnmesse mitbringen; am Abend: Auftritt beim Herbstkonzert der Crailsheimer Chöre in Westgartshausen.

■ Landfrauenvereine

Landfrauen Onolzheim

03.12. (Terminänderung!), 20.00 Uhr, Vereinsraum in der Schule: Vortrag „Sahneliköre selbst gemacht“ mit Herbert Hahn, Anmeldung bis 26.11.; 19.11., 18.45 Uhr, Schule Onolzheim: Abfahrt Fahrgemeinschaften zum gemütlichem Beisammensein im Ochsen in Satteldorf bei Sellichsmol, Anmeldung bis 12.11.; Info und Anmeldung bei Rita Wolf, Tel. 07951/23561.

Landfrauen Ingersheim

Mo., 12.11.: Plätzchen abgeben und verpacken; Fr., 16.11., 16.00 - 20.00 Uhr: Ingersheimer Weihnacht; Sa., 17.11., 10.00 - 17.00 Uhr: Ingersheimer Weihnacht, Kuchenspende direkt in der Halle abgeben; Sa., 01.12., 14.30 Uhr: Fahrt zum Weihnachtsmarkt Wolfgangshof in Zirndorf, Preis inkl. Eintritt: 22 €, Anmeldung bis 20.11.; Info und Anmeldung: G. Bohnet, Tel. 8919.

Landfrauen Altenmünster

Fr., 16.11., 19.30 Uhr, Vereinsraum: „Olivenöl - Das Gold des Südens“ mit leckeren Verkostungen Olivenöl, Brotaufstriche, Salate und Gemüse, Referentin Cornelia Hlywiak, 5 € p. P.

Landfrauen Jagstheim

Mi., 14.11., 19.30 Uhr, Begegnungsstätte: Vortrag „Ganzheitliches Gedächtnisstraining“, Referentin Nora Lettlau.

■ Bürger-/Dorfgemeinschaften

Verein Nachbarschaft Crailsheim

Fr., 09.11., 15.00 Uhr: Stammtisch in der „Guten Stube“ vor der Liebfrauenkapelle.

VEREINE

Siedlungsgemeinschaft Sauerbrunnen
Fr., 16.11., 19.30 Uhr, Sauerbrunnenstüble auf dem Spielplatz Sauerbrunnen: Mitgliederversammlung, Tagesordnung ist im Schaukasten der Siedlungsgemeinschaft einzusehen.

Dorfsgemeinschaft Roßfeld

So., 11.11., 18.00 Uhr: Martinsumzug in Roßfeld rund um die Martinskirche, anschließend herzliche Einladung zu Punsch und Martiniwecken beim Dorfbrunnen.

■ Soziale Vereine

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Jugendrotkreuzgruppe Crailsheim
Mi., 14.11., 18.00 Uhr, DRK-Geschäftsstelle, Gartenstraße 11, Crailsheim: Gruppenstunde „Kinoabend“.

Stadtseniorenrat Crailsheim

Mi., 14.11., 14.30 Uhr, Beginn Film 15.30 Uhr, Cinecity: Seniorenkino „Grüner wird's nicht“, vorher Kaffee und Gebäck im Café Cappuccino, Eintritt 6 €, Mitglieder des SSR 5 €. Do., 15.11., 14.30 - 16.00 Uhr, Treffpunkt Stadtseniorenrat im Spital: Vortrag Stadtarchivar Förtsch „Historische Gaststätten in Crailsheim“.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo., 19.11., 20.00 Uhr, Martinshaus in Roßfeld: Mitgliederversammlung (Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.11.2017, Jahresbericht 2018 der Bürgerhilfe Roßfeld – Diakonischer Kirchengemeindeverein, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Hilfeeinsätze der Bürgerhilfe Roßfeld, Veränderung der Geschäftsordnung bzgl. der Entgeltleistungen, Verschiedenes).

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Mi., 14.11., 14.00 Uhr, Bürgerhaus Rot am See: nächster Treff, Informationen Martin Wörner, Telefon 07951/21720.

Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Crailsheim

Mi., 18.00 - 19.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Sprechstunde, um telefonische Anmel-

dung wird gebeten, 07951/959737; Anfragen zum Begleiteten Umgang bei Frau Gerech, Tel. 07951/4074100; Anfragen zu den Familienpaten per E-Mail bei familienpaten@gmx.de.

Sozialverband VdK Crailsheim

Jeden 2., 3. u. 4. Freitag im Monat, 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 2.03 (Bilgoraj): nach Vereinbarung Sprechstunden zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei H. Hübsch, Tel. 0791/9746070 und H. Stahl, Tel. 07951/26265.

Stadtseniorenrat

Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung spätestens zwei Tage im Voraus, Montag bis Samstag unter Mobilnummer 0176/68311677.

Bürgerhilfe Roßfeld

Montag bis Freitag, 18.00 bis 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 4721216.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Donnerstag, 20.00 - 21.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kontakt unter Tel. 0157/50347255.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Immer mittwochs, 20.00 - 21.30 Uhr, im Christusgemeindehaus Sauerbrunnen: Treffen; Kontakt unter Tel. 0159/05324521.

■ Schul-/Jugendvereine

Evangelisches Jugendwerk, Bezirk Crailsheim

Mittwochs, 19.15 Uhr, Andachtsraum: Chorprobe Gospelchor „We Are One“.

Schülercafé: Mo., 12.11.: Überraschungessen, Donut; Di., 13.11.: Ebly mit Hähnchen oder veggie, Nachtisch; Do., 15.11.: Kartoffel-Hack-Auflauf oder Kartoffelauf- lauf, Nachtisch; jeweils geöffnet von 11.30 - 14.00 Uhr; Essensausgabe bis 13.30 Uhr oder solange Vorrat reicht.

■ Sonstige Vereine

Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer - OG Crailsheim

Mi., 14.11.: Busfahrt zum Würth-Museum nach Gaisbach, anschl. Beseneinkehr, Abfahrt bei Hofmaier 13:40 Uhr, BMW 13:45 Uhr, ZOB 13:50 Uhr, Flügellau 13:55 Uhr, Ingersheim 14:05 Uhr, Satteldorf 14:15 Uhr, Anmeldung bis 09.11. bei G. Messer, Tel. 07951/25977 und K. Munzinger, Tel. 07951/25022.

Tagesmütter Kreis Schwäbisch Hall

Fr., 09.11., 9.00 - 11.00 Uhr, Johannesgemeindehaus (Familienbildungsstätte): Tagesmütter und -väter treffen sich, Anmeldung unter Tel. 07951/25439 (Herr Haug).

RC-Fliegerclub/Modelleisenbahnclub Crailsheim

Sa., 10.11., 9.00 Uhr, Turn- und Festhalle (Hagenhoferstraße) Roßfeld: Modellbau-Flohmarkt, Halle ist bewirtet, Infos unter www.rcf-cr.de und Tel. 0177/9097293.

Frauen aus aller Welt

Fr., 09.11., 19.00 Uhr, Eugen-Grimminger-Schule Crailsheim: Tanzabend für Frauen mit der live Band „little fishes“.

Jahrgang 1926

Di., 13.11., 11.30 Uhr, Café Engel bei Brigitte: Stammtisch.

Jahrgang 1929

Do., 15.11., 11.30 Uhr, Bayerischer Hof: Gemütliches Beisammensein.

Jahrgang 1934/35

Sa., 10.11., 11.30 Uhr (geänderte Uhrzeit), Bayerischer Hof: Treffen.

Siebenbürger Sachsen

Sa., 10.11., 16.00 Uhr, Turn- und Festhalle Ingersheim: Theateraufführung „Der Dorfprophet“; 20.00 Uhr, Ingersheim: Kathreinball mit der Band „Schlager Taxi“.

Wussten Sie schon?

Der Rathauturm ist mit 57,5 m das höchste Gebäude der Stadt. Es folgen das Jagstbrückenhochhaus (53,2 m) und die Johanneskirche (48 m).

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 4 03-12 85

Notruf

Telefon 110 (Polizei)
 Telefon 112 (Feuerwehr)
 Telefon 112 (Notarzt/Krankenwagen)

Polizei Crailsheim Telefon 07951/4800

Krankentransport Telefon 0791/19222

Allgemeiner Notfalldienst

Telefon 116117
 Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim; Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr Schwäbisch Hall Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall; Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

Telefon 0180 3112001
 Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall, Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertag von 9.00 bis 15.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Telefon 0180/5120112

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 0180/3112 005

Zahnarzt

Zentrale Rufnummer 0711/7877799

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens 8.30 Uhr
Fr., 09.11.: Flügela-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, Crailsheim, Tel. 07951/21121;
Sa., 10.11.: Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195, Crailsheim, Tel. 07951/4730810;
So., 11.11.: Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13, Rot am See, Tel. 07955/93930; Apotheke zur Herrenmühle, Grabenstr. 33, Crailsheim, Tel. 07951/8101;
Mo., 12.11.: Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, Gerabronn, Tel. 07952/925050; Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, Fichtenau (Wildenstein), Tel. 07962/520;
Di., 13.11.: Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, Ilshofen, Tel. 07904/263;
Mi., 14.11.: Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195, Crailsheim, Tel. 07951/4730810;
Do., 15.11.: Apotheke Ilshofen, Hauptstr. 12, Ilshofen, Tel. 07904/263; Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, Fichtenau, Tel. 07962/520;
Fr., 16.11.: Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, Crailsheim, Tel. 07951/7550.

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Silke Hirmann, Telefon 01575/2849680

Psychologische Beratungsstelle

Ev. Kirchenbezirk Crailsheim Tel. 9619920 Caritas, Telefon 943127

Klinikum, Gartenstraße 21

Telefon 490-0
 Klinikseelsorge: Telefon 3101852 (Pfr. Matthias Brix)

Sterbefälle

Rathaus (Standesamt), Telefon 403-1117

Jugend-Sucht-Beratung

für Menschen bis zum 27. Lebensjahr Landkreis SHA Telefon 295 90-0

Offene Hilfen

- Interdisziplinäre Frühförderstelle Telefon 07951/2979830
- KiTa-Integrationsfachdienst Telefon 07951/2979837
- Ambulant begleitende Dienste Telefon 07951/2979820
- Ambulant betreutes Wohnen Telefon 07951/2979851

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 294777
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Kontakt: Telefon 295111
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152/32060394

Rathaus

Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr
 Do. 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich. Telefon 403-0; Fax 403-2400.

Bürgerbüro im Rathaus

Öffnungszeiten:
 Mo. bis Mi. 7.30 bis 17.00 Uhr
 Do. 7.30 bis 17.30 Uhr
 Fr. 7.30 bis 12.00 Uhr
 Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
 Telefon 403-1300, Fax 403-2264; info@crailsheim.de

Städtisches Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz) Tel. 9595821, www.jugendbuero-crailsheim.de

Stadtbücherei

Schlossplatz 2
 Mo. und Do. 12.00 bis 18.00 Uhr
 Di. und Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 bis 13.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1 + 2
 Termin nach Vereinbarung unter Telefon 403-1290, www.stadtarchiv-crailsheim.de

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2
 Mi. 9.00 bis 19.00 Uhr
 Sa. 14.00 bis 18.00 Uhr
 So. und Feiertag: 11.00 bis 18.00 Uhr
 Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen

Stadtführungen

Telefon 403-1132 stadtfuehrung@crailsheim.de

Landratsamt – Außenstelle

Telefon 492-0

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Landkreis SHA Telefon 492/5252

Müll und Wertstoffe

- Amt für Abfallwirtschaft, Telefon 0791/755-8822
- Wertstoffhof Crailsheim, Friedrich-Bergius-Straße 21, Tel. 21964
 Di. 9.00 bis 12.00 Uhr
 Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
 Do. 13.00 bis 17.00 Uhr
 Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr
- Häckselplätze:
 Steinbruchweg
 Di. und Fr. 15.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 10.00 bis 14.00 Uhr
 Onolzheim (Talstraße) und Jagstheim (Schützenhaus)
 Mi. 16.00 bis 17.00 Uhr
 Sa. 11.00 bis 15.00 Uhr
 Wittau (Wittauer Straße)
 Mo. und Do.: 15.00 bis 17.00 Uhr
 Sa.: 14.00 bis 17.00 Uhr
- Kläranlage Steinbruchweg, Telefon 8220; Fax 468263

Störungsdienst Stadtwerke

Gas + Wasser Telefon 305-67
 Strom Telefon 305-43
 Fernwärme Telefon 305-67
 Störung (gebührenfrei): Telefon 0800/2269444
 Bereitschaftsdienst: Bei Ausfall der Telefonanlage außerhalb der Geschäftszeiten (7.00 bis 16.15 Uhr) unter 0171/3613149. Beratung: Tel. 305-0; info@stw-crailsheim.de

Störungsdienst EnBW ODR

Störungsnummer Strom: Telefon 07961/82-0



stadtbücherei

Crailsheim



MARC FABRI

Lesen. Entdecken. Verstehen.

In der Stadtbücherei erwartet euch Spannendes, Informatives und Lustiges in Form von über 50.000 Büchern, CDs, Filmen, Zeitschriften, Konsolenspielen und E-Books.

Stadtbücherei Crailsheim

Schlossplatz 2

74564 Crailsheim

Tel. 07951 403-3500

www.buecherei-crailsheim.de

Öffnungszeiten

Mo + Do 12–18 Uhr

Di + Fr 9–18 Uhr

Sa 10–13 Uhr

Crailsheim. Alles, was Stadt braucht.